



Onboarding Leitfaden

für neuberufene
Professorinnen und
Professoren

Inhalt

Grußwort der Hochschulleitung	3
Onboarding	5
Die HfM Saar: Zahlen und Fakten	6
Die HfM Saar: Standorte und Adressen	7
In Kürze: Was möchten Sie wissen?	11
Welche Informationen benötigen Sie?	12
Organigramm der HfM Saar	13
Leitbild der HfM Saar	14
Das Rektorat der HfM Saar	15
Die Fachbereiche	16
Fachbereich 1: Bühne und Konzert	16
Fachbereich 2: Reflexion und Vermittlung	16
Die Gremien der HfM Saar	17
Nützliche Informationen, Zuständigkeiten und Unterstützung	20
Schlüssel und Zugänge zu Gebäuden	20
Kennung, Cloud, E-Mail und WLAN (eduroam)	20
Vita, Projekte und Erfolge auf unserer Website	21
Anreise und Parken	22
Lehrveranstaltungen ins digitale Vorlesungsverzeichnis einpflegen	22
Projekte planen	23
Prüfungen: Durchführung und Bewertung	24
Postfächer	26
Räume reservieren	26
Evaluationen	27
Beratung, Gleichstellung und chancengleiche Teilhabe	28
Lehrenden-Account für die Website der HfM Saar	30
Gremien	30
Personalangelegenheiten	30
Bibliothek und Kopieren	32
Schwarzes Brett für Lehrveranstaltungen, Prüfungsankündigungen und -ergebnisse	33
Vorlesungszeiten, Öffnungszeiten und Veranstaltungen	33
Konzerte und Veranstaltungen planen und organisieren	35
Nachteilsausgleich	38
Weiterbildungsangebote	38

Mensa	40
Hardware und Software	40
Dienstreise.....	40
Nebentätigkeit anmelden.....	41
Programmzettel für Ihren Klassenabend erstellen	41
Beauftragte an der HfM Saar	43
Personalvertretung.....	43
Dezernat 1: Personal und Haushalt.....	43
Sekretariat	43
Personalbüro	43
Finanzen	43
Justizariat.....	44
Assistenz Rektorat	44
Dezernat 2: Hochschulentwicklung.....	44
Stipendien, Stiftungen und ERASMUS+	44
Veranstaltungsplanung	44
Kommunikation, Öffentlichkeitsarbeit, Website.....	44
Qualitätsmanagement.....	45
Career Service.....	45
Dezernat 3: Technik.....	45
Technischer Dienst	45
Veranstaltungstechnik.....	45
Instrumente und Lehrräume	45
Informationstechnologie	45
Studierendenverwaltung.....	46
Bibliothek.....	46
Pforte, Poststelle	46

Grußwort der Hochschulleitung

Liebe Kollegin,

lieber Kollege,

ich freue mich, Sie als neue Professorin bzw. neuen Professor an der HfM Saar begrüßen zu dürfen und heiße Sie im Namen der gesamten Hochschule herzlich willkommen.

Mit Ihrer Berufung übernehmen Sie gemeinsam mit uns Verantwortung für die Ausbildung der nächsten Generationen von Musikerinnen und Musikern, Musikpädagoginnen und Musikpädagogen sowie weiterer Persönlichkeiten, die das kulturelle und gesellschaftliche Leben künftig mitgestalten werden. Diese Aufgabe verlangt herausragende künstlerische Qualifikation, ebenso pädagogische Kompetenz, fachliche Offenheit und die Bereitschaft, Studierende auf ihrem individuellen Weg zu begleiten.

Die HfM Saar möchte ihre Studierenden dazu befähigen, Musik als gesellschaftlich bedeutsame Kraft zu erleben, dabei eigenständig künstlerisch und pädagogisch zu handeln und ihre Persönlichkeit weiterzuentwickeln. Die Pflege musikalischer Traditionen verbinden wir mit Offenheit für neue künstlerische Ausdrucksformen und interdisziplinärer Zusammenarbeit. Dieses Selbstverständnis prägt unser gemeinsames Arbeiten.

Als Hochschule mit familiärer Atmosphäre profitieren wir von kurzen Wegen, geprägt von persönlichem Austausch und einer Kultur des Miteinanders. Gleichzeitig sind wir als einzige Musikhochschule mit Universitätsrang in der Großregion SaarLorLux eng mit Partnerinnen und Partnern aus Deutschland, Frankreich, Luxemburg und Belgien vernetzt. Unsere Hochschule ist ein Ort kultureller Vielfalt und grenzüberschreitender Zusammenarbeit, geprägt durch unsere internationale Studierenden- und Lehrendenschaft.

Mit diesem Leitfaden möchten wir Ihnen den Einstieg in unsere Hochschule erleichtern und Sie in der ersten Zeit Ihrer Tätigkeit begleiten. Gleichzeitig möchten wir Sie ermuntern, den persönlichen Austausch mit Ihren Kolleginnen und Kollegen sowie Mitarbeitenden aus Verwaltung und Technik zu suchen. Gemeinsam möchten wir dazu beitragen, dass Sie sich an der HfM Saar schnell zurechtfinden und sich auf unser gemeinsames Ziel konzentrieren können: die bestmögliche Förderung unserer Studierenden.

Ich möchte Sie zudem herzlich einladen, unsere Hochschule aktiv mitzugestalten. Die HfM Saar lebt vom Engagement ihrer Mitglieder. Bringen Sie Ihre Ideen, Erfahrungen und Perspektiven in die akademische Selbstverwaltung, in Gremien und Fachgruppen sowie Veranstaltungen ein und gestalten Sie gemeinsam mit uns die Zukunft unserer Hochschule.

Ich wünsche Ihnen einen erfolgreichen Start, inspirierende Begegnungen und viel Freude an Ihrer Tätigkeit.

Herzlich

Hans Peter Hofmann

Rektor der HfM Saar

Teil 1

Einstieg und Orientierung

Onboarding

Damit neue Lehrende ihre vielfältigen Aufgaben in Lehre, künstlerischer Praxis und akademischer Selbstverwaltung erfolgreich wahrnehmen können, versteht die Hochschule für Musik (HfM) Saar Onboarding als einen begleiteten Prozess, der über den unmittelbaren Einstieg hinausgeht und sich über einen längeren Zeitraum erstreckt. Ziel des Onboardings ist die Schaffung einer strukturierten Orientierung für neue Lehrende und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sie in ihrer Tätigkeit unterstützt und ihre professionelle Weiterentwicklung fördert.

Das Onboarding gliedert sich in mehrere aufeinander bezogene Bausteine. Für Lehrende umfassen diese den Einstieg in die Hochschule, die Aufnahme und Gestaltung der Lehre, die Übernahme von Prüfungs- und Beratungsaufgaben sowie die Reflexion und Weiterentwicklung der eigenen Lehrpraxis. Konkret sollen Workshops zu den Themen

- „Rolle und Haltung als Professor*in“,
- „Fair prüfen und bewerten“ sowie
- „Kommunikation, Feedback und kollegiale Beratung“ sowie
- „Kreativmethoden und Lehrwerkstatt“

angeboten werden. Daneben besteht die Möglichkeit, [Veranstaltungen der Arbeitsstelle Hochschuldidaktik der Universität des Saarlandes](#) (UdS) zu besuchen. Derzeit sind Veranstaltungen aus den Modulen „Entwicklung hochschuldidaktischer Basiskompetenzen“ sowie „Wahlbereich hochschuldidaktischer Kompetenzen“ für Lehrende der HfM Saar zugänglich. Weitere Informationen finden Sie [hier in diesem Leitfaden](#) oder bei den Kolleginnen vom [Qualitätsmanagement](#) der HfM Saar.

Das Onboarding ist anschlussfähig an ein reguläres Weiterbildungsangebot und unterstützt damit den Übergang vom strukturierten Einstieg zur kontinuierlichen beruflichen Weiterentwicklung.

Der vorliegende Leitfaden versteht sich als Orientierungshilfe für den Einstieg an der HfM Saar und ist Bestandteil des Onboarding-Prozesses. Er bündelt hochschulspezifische organisatorische und administrative Informationen und beantwortet häufige Fragen, die vor oder kurz nach Dienstantritt auftreten. Studiengangs- und fachspezifische Inhalte sind aufgrund ihrer jeweiligen Besonderheiten nicht Gegenstand dieses Leitfadens. Hier stehen die Kolleginnen und Kollegen der jeweiligen Studiengänge und Fachgruppen als Ansprechpersonen zur Verfügung.

Der Leitfaden ergänzt die persönliche Einarbeitung, kann diese jedoch nicht ersetzen. Nutzen Sie die Gelegenheit, mit Kolleginnen und Kollegen ins Gespräch zu kommen. Die HfM Saar lebt vom Miteinander ihrer Mitglieder.

In eigener Sache:

Sie haben Ergänzungen oder Verbesserungsvorschläge für diesen Leitfaden? Wir freuen uns über Feedback! Bitte melden Sie sich per Mail oder persönlich beim [Qualitätsmanagement](#) der HfM Saar.

Die HfM Saar: Zahlen und Fakten

Die zentral in der Saarbrücker Innenstadt gelegene Hochschule für Musik Saar (HfM Saar) ist die älteste universitäre Einrichtung des Saarlandes und die einzige Musikhochschule mit Universitätsrang in der Großregion SaarLorLux.

Von Kammer- und Kirchenmusik, Jazz und Neuer Musik bis zu Komposition und Kulturmanagement bietet die Hochschule für Musik Saar mit ihren 33 Studiengängen ein breites Ausbildungsspektrum für die wichtigsten künstlerischen und künstlerisch-pädagogischen Musikberufe. Mit den Abschlüssen Bachelor und Master of Music, Master of Education, Staatsexamen, Konzertexamen und Promotion eröffnet die HfM Saar ihren Studierenden zahlreiche berufliche Perspektiven.

Ihre zirka 500 Studierenden werden von rund 130 renommierten Lehrkräften unterrichtet. Dies garantiert eine hervorragende Lehrqualität, die der HfM Saar zu internationalem Ansehen verholfen hat.

Als Ausbildungsstätte für Instrumentalmusiker*innen, Sänger*innen, Dirigent*innen, Komponist*innen sowie Musik- und Musikschullehrer*innen sichert die HfM Saar das Fundament des musikalischen Lebens – sowohl im professionellen Bereich als auch in der Amateurmusik.

Ob in Chören, Orchestern, Theatern, Ensembles, Jazzbands, in der freien Szene, an Musikschulen oder im Musikunterricht an Schulen: Überall, wo im Saarland und in der Großregion Musik gelehrt und praktiziert wird, sind die Absolvent*innen der HfM Saar gefragt.

Ihren Erfolg verdankt die HfM Saar ihrer Innovationsfreude und dem Bestreben, das Lehrangebot kontinuierlich auszubauen und zu verbessern. Das umfassende Beratungsangebot setzt schon vor Studienbeginn an, damit sich junge Menschen optimal auf die Eignungsprüfung vorbereiten können.

Unseren Studierenden bietet die Hochschule zahlreiche Möglichkeiten der Unterstützung. Hauseigene Stipendien sowie Fördermaßnahmen des Landes, des Bundes und von Partnern aus der Wirtschaft helfen beim Aufbau künstlerischer Karrieren.

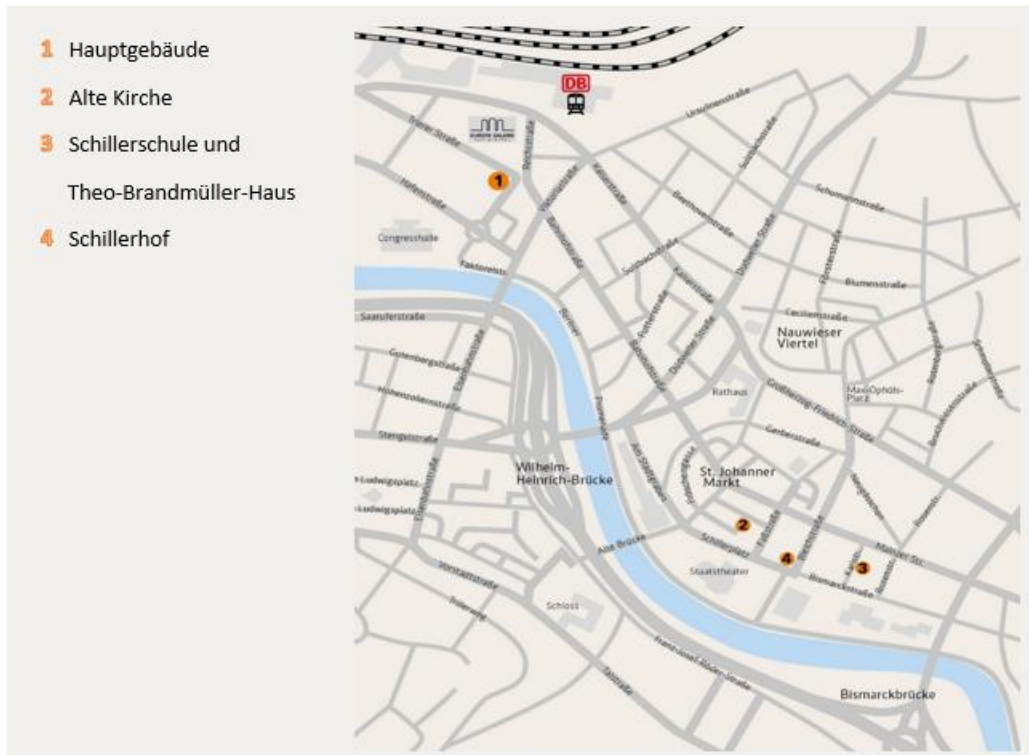
Für den internationalen akademischen Austausch setzt sich die HfM Saar unter anderem als Mitglied des Hochschulprogramms ERASMUS+ ein.

Mit jährlich rund 300 Konzerten und Klassenabenden ermöglicht die HfM Saar ihren Studierenden, Bühnenerfahrungen zu sammeln, und bietet Musikinteressierten damit ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm auf hohem Niveau.

Die Konzerte der HfM Saar sind fester Bestandteil des kulturellen Lebens im Saarland und der Großregion. Solist*innen, Ensembles, Jazz-Bands, Chöre und Orchester treten sowohl innerhalb der Hochschule als auch bei regionalen, bundesweiten und internationalen Gastspielen auf. Konzertabende mit klassischer oder zeitgenössischer Musik werden ebenso angeboten wie Jazz und Performances, die Musik mit anderen Künsten verbinden. Der Eintritt ist zu fast allen HfM-Konzerten frei. Damit eröffnet unsere Hochschule allen Bürger*innen die Möglichkeit zur kulturellen Teilhabe.

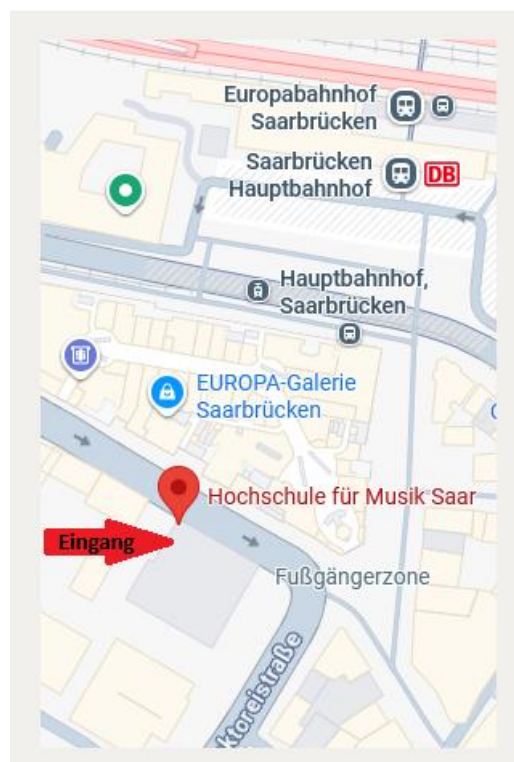
Die HfM Saar: Standorte und Adressen

Die HfM Saar unterhält aktuell **vier Standorte** in der Saarbrücker Innenstadt. Sie sind ca. 2-15 Minuten fußläufig voneinander entfernt.



Hauptgebäude
(Sitz der Verwaltung)
Trierer Straße 2-4
66111 Saarbrücken

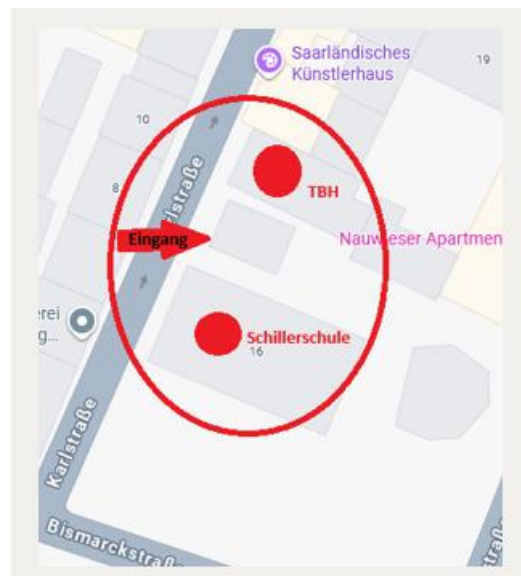
1



**Schillerschule &
Theo-Brandmüller-
Haus**

Karlstraße 1
66111 Saarbrücken

3



Alte Ev. Kirche St. Johann

Cora-Eppstein-Platz 1
66111 Saarbrücken

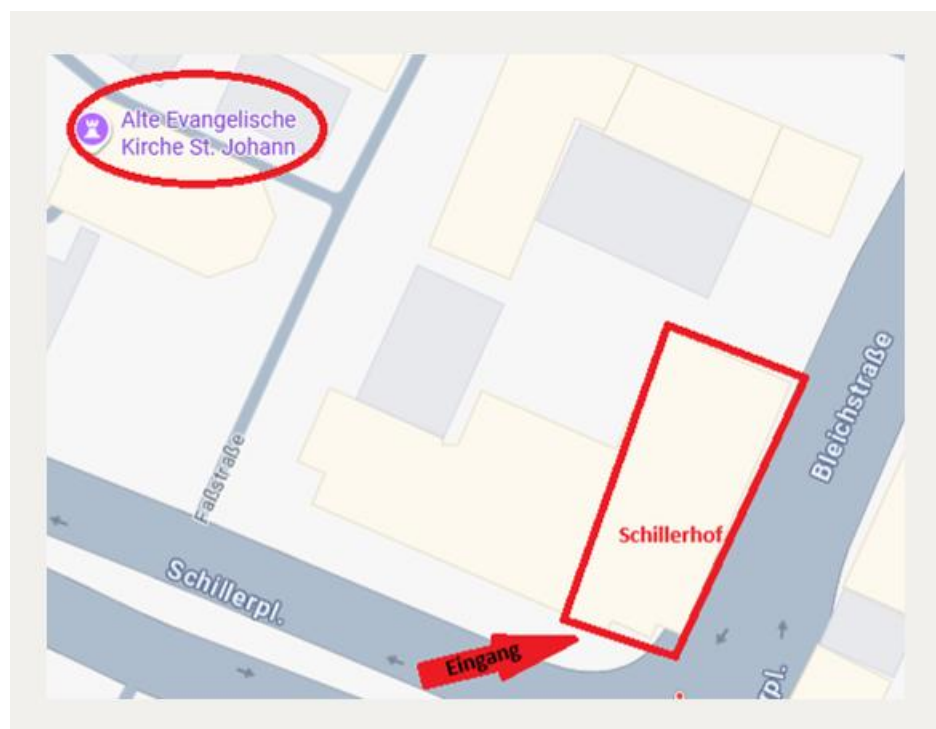
2





Schillerhof
Schillerplatz
66111 Saarbrücken

4



In Kürze: Was möchten Sie wissen?

Auf der folgenden Seite finden Sie Themen, die für Ihren Einstieg an der HfM Saar interessant und wichtig sind. Durch einen Klick auf das jeweilige Thema gelangen Sie direkt zu den dazugehörigen Informationen. Die Themen sind entsprechend ihrer Relevanz bzw. Dringlichkeit farblich markiert:

markiert Themen, über die man sich **im Laufe des ersten Semesters** an der HfM Saar informieren sollte.

markiert Themen, die **nur in bestimmten Situationen Relevanz** haben, für die es aber keine direkte zeitliche Empfehlung gibt.

markiert Themen, mit denen Sie sich **spätestens nach Dienstantritt** beschäftigen sollten.

Sie können auch einfach weiterlesen, wenn Sie sich zunächst mit der Struktur der HfM Saar vertraut machen möchten.

Welche Informationen benötigen Sie?

<u>Zugänge und Schlüssel</u>	<u>Mailadresse und WLAN (eduroam)</u>	<u>Vita und Erfolge auf HfM-Website</u>
<u>Anreise und Parken</u>	<u>Lehrveranstaltungen ins Vorlesungsverzeichnis</u>	<u>Projekte planen</u>
<u>Postfächer</u>	<u>Prüfungen: Durchführung und Bewertung</u>	<u>Räume reservieren</u>
<u>Lehrevaluation</u>	<u>Vorlesungszeiten und Prüfungszeiträume</u>	<u>Website der HfM: Lehrenden-Account anlegen, Änderungen vornehmen</u>
<u>Gremien</u>	<u>Gleichstellung und chancengleiche Teilhabe</u>	<u>Bücher ausleihen, Unterlagen kopieren</u>
<u>Personalangelegenheiten</u>	<u>Prüfungsergebnisse veröffentlichen</u>	<u>Öffnungszeiten und Veranstaltungen</u>
<u>Schwarzes Brett (digital)</u>	<u>Nachteilsausgleich für Studierende</u>	<u>Konzerte und Veranstaltungen</u>
<u>Mensa</u>	<u>Weiterbildungsangebote</u>	<u>Nebentätigkeit anmelden</u>
<u>Dienstreise</u>	<u>Hardware und Software</u>	
	<u>Programmzettel für Klassenabende</u>	

Organigramm der HfM Saar

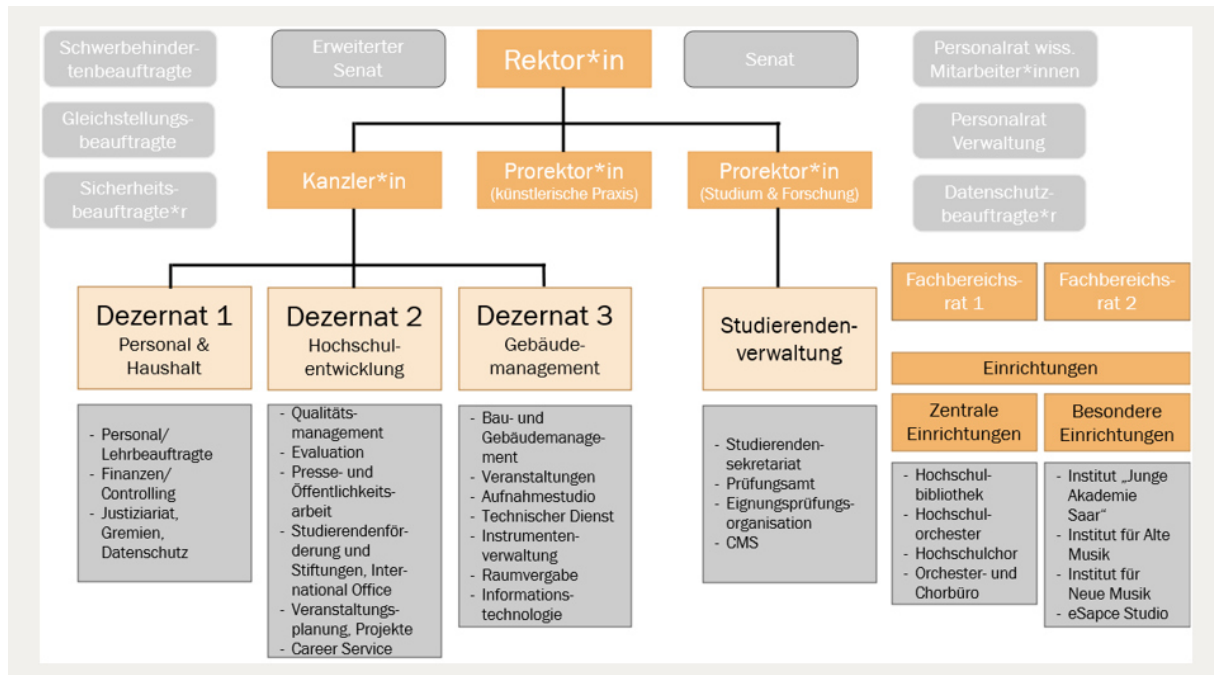


Abbildung 1: vereinfachtes Organigramm der HfM Saar

Die Hochschule für Musik Saar wird von dem Rektor oder der Rektorin gemeinsam mit den Prorektoren oder Prorektorinnen und dem oder der Kanzlerin geleitet. Die Hochschulleitung verantwortet die strategische, akademische und organisatorische Entwicklung der Hochschule.

Die Verwaltung ist funktional gegliedert und unterstützt Lehre, Studium und künstlerische Praxis in unterschiedlichen Aufgabenbereichen.

Dezernat 1 ist für Personal-, Haushalts- und Rechtsangelegenheiten zuständig.

Dezernat 2 bündelt Aufgaben der Hochschulentwicklung, des Qualitätsmanagements, der Öffentlichkeitsarbeit sowie internationale und projektbezogene Themen.

Dezernat 3 verantwortet das Gebäude- und Veranstaltungsmanagement, technische Dienste, die Instrumentenverwaltung und die Informationstechnologie.

Die Studierendenverwaltung ist gesondert organisiert und umfasst neben dem Studierendensekretariat das Prüfungsamt und die Organisation der Eignungsprüfungen.

Zentrale und besondere Einrichtungen (z.B. Bibliothek, Hochschulorchester, Chor) ergänzen diese Struktur und übernehmen spezifische Aufgaben in Studium, Lehre und künstlerischer Praxis.

Eine Übersicht über konkrete Zuständigkeiten und Ansprechpersonen in der Verwaltung findet sich auf der [Website der HfM](#) und im Abschnitt „Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter“ in diesem Leitfaden.

Leitbild der HfM Saar

Die Hochschule für Musik Saar bildet Menschen für musikalisch-künstlerische, musikpädagogische und kulturwissenschaftliche Berufe aus, befähigt sie zu eigenständigem künstlerischen Tun und sichert musikalische Kultur und Bildung nachhaltig. Sie erfüllt damit ihren gesellschaftlichen und gesetzlichen Auftrag. Ihrem Exzellenzanspruch wird sie gerecht, indem sie auf künstlerischem, theoretisch-wissenschaftlichem und pädagogischem Gebiet höchste Qualität anstrebt und die bestmöglichen Bedingungen für ihre Studierenden in Hinblick auf die Entwicklung ihrer Fähigkeiten, die Entfaltung ihrer Kreativität und Ausdruckskraft sowie eine umfassende Persönlichkeitsbildung schafft. Dabei werden Musiktraditionen gepflegt und reflektiert, der Blick für kulturelle Vielfalt geöffnet und die Entwicklung neuer, einem hohen künstlerischen Anspruch verpflichteter Formen des musikalischen und interdisziplinären Schaffens gefördert. Im Zentrum steht die Auseinandersetzung mit Musik als existentieller Erfahrung. Unsere Hochschule bietet Räume für die produktive und kritische Auseinandersetzung mit neuen Inhalten, Lehrformaten und Technologien. Durch Zusammenarbeit mit regionalen, nationalen und internationalen Partnern sowie die Multiplikatorenfunktion ihrer Absolventinnen und Absolventen wirkt sie unmittelbar in die Gesellschaft hinein. Damit bietet sie Menschen unabhängig von ihrer Herkunft, ihrer Lebenssituation und ihrem Bildungsstand Möglichkeiten der Teilhabe an musikalischer Kultur.

Als Hochschule mit familiärer Atmosphäre im Herzen Europas mit einer internationalen Studierendenschaft und einem internationalen Lehrkörper steht die Hochschule für Musik Saar für Weltoffenheit, Toleranz und konstruktive Verständigung. Wir lehnen jede Form der Diskriminierung aufgrund von ethnischen, geschlechtlichen oder sonstigen Merkmalen ab und wirken strukturellen Benachteiligungen entgegen. Basierend auf einem reflektierten Umgang mit Hierarchien sensibilisieren wir für die Themen Macht und Machtmissbrauch.

Im Zentrum des Lehrbetriebs und der Verwaltung steht die persönlich zugewandte Betreuung der Studierenden und deren individuelle Förderung. Durch kurze Wege und eine studierendenzentrierte Arbeitshaltung in Lehre und Verwaltung steht in der Hochschule für Musik der einzelne Mensch im Vordergrund.

Tendenzen politischer Polarisierung und gesellschaftlicher Spaltung begegnet die Hochschule für Musik Saar mit einer Differenzierung der Wahrnehmungs- und Artikulationsfähigkeiten, gemeinsamem kreativen Tun und einem respektvollen Diskurs. Reflexion und Selbstverortung als Kernelemente ästhetischer Betätigung und ästhetischer Bildung sind besonders in schwierigen Zeiten notwendige Voraussetzungen für die Entwicklung sozialverträglicher und nachhaltiger Lebens- und Überlebensstrategien. In diesem Sinne ist unser Handeln gleichermaßen bestimmt von Empathie, Aufrichtigkeit, gegenseitiger Achtung und Treue gegenüber dem Gesetz.

Demokratische Prozesse im Rahmen der Selbstverwaltung der Hochschule und der hochschulpolitischen Teilhabe der Studierendenvertretungen sind in der Struktur der Hochschulorganisation verankert und genießen besonderen Schutz. Ehrenamtliches demokratisches Engagement wird gefördert, das Interesse an der Hochschulpolitik durch Transparenz und Partizipation gestärkt. Mit einer von allen Seiten gepflegten umfassenden und wertschätzenden Kommunikation schaffen wir die Grundlage für eine vertrauensvolle und zielführende Zusammenarbeit aller Gruppierungen der Hochschulgemeinschaft.

Konflikte werden unter Berücksichtigung und Abwägung der Interessen aller Beteiligter gelöst. Expertise und unterstützende Impulse von außen sind uns willkommen.

Dieses Leitbild versteht sich als Prozess, es wird unter Beteiligung aller Mitglieder der Hochschule in regelmäßigen Abständen überprüft und weiterentwickelt.

Das Rektorat der HfM Saar



**Rektor
der HfM Saar**
Prof. Hans Peter Hofmann



**Prorektor
für Studium und Forschung**
Prof. Dr. Matthias Handschick



**Prorektor
für künstlerische Praxis**
Prof. Frank Wörner



**Kanzlerin
der HfM Saar**
Dr. Christine Baus

Aufgabe	Name	Mail	Raum	Telefon
Rektor	Prof. Hans Peter Hofmann	rektor@hfm.saarland.de	N-4.36	96731-15
Kanzlerin	Dr. Christine Baus	c.baus@hfm.saarland.de	N-4.33	96731-44
Prorektor	Prof. Dr. Matthias Handschick	m.handschick@hfm.saarland.de	N-4.38	96731-12
Prorektor	Prof. Frank Wörner	f.woerner@hfm.saarland.de	N-4.35	96731-10

Die Fachbereiche

Fachbereich 1: Bühne und Konzert

Dekan

Prof. Gustav Rivinius

Studiengänge:

Orchesterstudiengänge
Studiengänge Soloinstrument
Kammermusik
Vokale Studiengänge



Fachbereich 2: Reflexion und Vermittlung

Dekan

Prof. Dr. Michael Dartsch



Studiengänge:

Musikpädagogische Studiengänge
Kirchenmusik
Komposition
Chorleitung/Dirigieren
Jazz
Neue Musik
Kulturmanagement
Lehramtsstudiengänge

Die aktuell an der Hochschule studierbaren Studiengänge finden Sie auf unserer Website.

Aufgabe	Name	Mail	Telefon
Dekan FB 1	Prof. Gustav Rivinius	g.rivinius@hfm.saarland.de	-/-
Dekan FB 2	Prof. Dr. Michael Dartsch	m.dartsch@hfm.saarland.de	96731-75

Die Gremien der HfM Saar

Senat tagt 3x im Semester	Fachbereichsrat I tagt 3x im Semester	Fachbereichsrat II tagt 3x im Semester
--	--	---

Senat

Der Senat entscheidet in Angelegenheiten von grundsätzlicher Bedeutung, welche die gesamte Hochschule oder zentrale Einrichtungen betreffen. Er ist unter anderem zuständig für

- den Erlass von Ordnungen,
- die Entscheidung über allgemeine Fragen des Lehr- und Studienbetriebs und die Festsetzung der Zulassungszahlen,
- die Beschlussfassung über den Hochschulentwicklungsplan sowie die Stellungnahme zum Evaluationsbericht,
- außerdem nimmt er Stellung zu Berufungsvorschlägen und zur Einstellung von Lehrkräften für besondere Aufgaben und wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Mitglieder (gem. § 24 Abs. 2 MhG):

- Rektorin oder Rektor,
- 10 Vertreterinnen und Vertreter aus der Gruppe der Hochschullehrenden, darunter auch die Leiterinnen bzw. Leiter der beiden Fachbereichsräte,
- 3 Vertreterinnen und Vertreter aus der Gruppe der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Lehrkräften für besondere Aufgaben und Lehrbeauftragten,
- 1 Vertreterin oder Vertreter aus der Gruppe der hauptamtlichen sonstigen Mitarbeitenden,
- 3 Vertreterinnen und Vertreter aus der Gruppe der Studierenden sowie
- die Kanzlerin oder der Kanzler mit beratender Stimme.

Fachbereichsrat I und Fachbereichsrat II

Die Fachbereichsräte sind verantwortlich für die Organisation und Betreuung der Studiengänge und der Lehre, der Forschung und der künstlerischen Entwicklungsvorhaben. Zu ihren Aufgaben gehören

- das Einbringen von Vorschlägen für die Einrichtung, Organisation und Betreuung der ihnen zugeordneten Studiengänge,
- das Erstellen von Studien- und Prüfungsordnungen,
- die Gewährleistung des Unterrichtsangebots und die Verwaltung der Fachressourcen,
- die Mitwirkung bei der Überprüfung von freiwerdenden Professuren,
- das Vorbereiten von Vorschlägen für die Berufung von Professorinnen und Professoren,
- die Erarbeitung von Vorschlägen für die Erteilung von Lehraufträgen,
- die Überprüfung der Einhaltung der Lehrverpflichtung und Mitwirkung bei der Evaluation sowie
- die Durchführung studienbegleitender fachlicher Beratung im Rahmen der Studienberatung.

Mitglieder (gem. § 26 Abs. 1 MhG):

- 8 Vertreterinnen und Vertreter aus der Gruppe der Hochschullehrenden,
- 3 Vertreterinnen und Vertreter aus der Gruppe der Professorinnen und Professoren, wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Lehrkräften für besondere Aufgaben und Lehrbeauftragten sowie
- 2 Vertreterinnen und Vertreter aus der Gruppe der Studierenden.

Wichtige Webadressen:

[Gremien der HfM Saar und ihre Mitglieder](#)

Teil 2

Organisation und Alltag

Nützliche Informationen, Zuständigkeiten und Unterstützung

Schlüssel und Zugänge zu Gebäuden

Als Lehrende an der HfM Saar erhalten Sie Schlüssel bzw. Zugangscodes zu den Gebäuden, in denen Sie unterrichten, sowie Schlüssel für Ihr Postfach (entweder im Hauptgebäude oder in der Schillerschule).

Wichtiger Hinweis:

Die Zugangscodes für Gebäude (Schillerschule, Alte Kirche) dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden. Eine Anpassung der Codes erfolgt jährlich im September.

Für das Hauptgebäude in der Trierer Straße ist zum Betreten ein Chip notwendig. Diesen erhalten Sie in der Personalabteilung der HfM Saar (Trierer Straße 2-4, 4. OG, Raum N-4.32).

Schlüssel (restliche Gebäude und Postfächer) und Zugangscodes erhalten Sie beim Technischen Dienst im Hauptgebäude, Raum N-3.12 (telefonische Anmeldung empfohlen: 0681/96731-50).

Wichtige Kontaktinformationen:

[Technischer Dienst](#)

[Personalabteilung](#)

Kennung, Cloud, E-Mail und WLAN (eduroam)

Beschäftigte der Hochschulen erhalten Ihre **Kennung** automatisiert über das Hochschul-IT-Zentrum (HIZ), sobald die Daten im Personalsystem der Hochschule eingetragen sind. Der Kennungsbrief wird postalisch an die Dienstanschrift übermittelt, dies kann mitunter ein paar Tage dauern, liegt aber nicht in der Hand der Hochschule. Diese Kennung ist notwendig, um auf das Serviceportal des Hochschul-IT-Zentrums (HIZ) zugreifen zu können. Dort finden Sie Informationen und Anleitungen zu verschiedenen IT-Themen. Bevor Sie ein Ticket eröffnen, sprechen Sie bitte die zuständigen Mitarbeiter im Haus an. Mit dieser Kennung kann auch der Cloudspeicher „Nextcloud“ genutzt werden.

Mit Beginn Ihrer Beschäftigung sollten Sie umgehend den [IT-Service der HfM Saar](#) aufsuchen, um die Zugangsdaten zu Ihrer **Mailadresse** (name@hfm.saarland.de) zu erhalten. Bitte beachten Sie, dass Ihnen über das HIZ mit Erstellung der Kennung eine weitere Mailadresse zur Verfügung gestellt wird (vorname.name@hfmsaar.de). Diese Mailadresse ist nicht für den Dienstgebrauch zu nutzen, sie wird mit Anlage der Kennung automatisch generiert.

Der Zugang zum **WLAN „eduroam“** können Sie nach Erhalt Ihrer Kennung selbst herstellen. Eine Anleitung für das entsprechende Endgerät finden Sie im Serviceportal des HIZ. Für Windows- und Android-Geräte benötigen Sie die App „geteduroam“. Bei der Einrichtung unterstützt Sie unser IT-Service gerne.

Wichtige Hinweise:

Bitte benutzen Sie für Ihre dienstlichen Mails ausschließlich die erste Mailadresse, die Ihnen von der HfM direkt zur Verfügung gestellt wird.

Zum Abrufen der Dienstmails auf privaten Geräten (Handy, Tablet etc.) wird je nach Gerätemodell und Betriebssystem die App „Workspace ONE Boxer“ benötigt. Der IT-Service der HfM Saar unterstützt gerne bei der Einrichtung.

Zur hochschulinternen Kommunikation (mit Studierenden, mit der Verwaltung etc.) ist ausschließlich die Dienstmaladresse (name@hfm.saarland.de) zu nutzen. Gleiches gilt für die Studierenden und die Mitarbeiter*innen der Verwaltung.

 Wichtige Webadressen:

[Serviceportal des HIZ](#)

[Cloudspeicher „Nextcloud“](#)

[Webmail \(nicht als Dienstmail zu nutzen\)](#)

Vita, Projekte und Erfolge auf unserer Website

Zu Beginn Ihrer Tätigkeit schicken Sie bitte Ihre Vita und ein druckfähiges Foto (Querformat, JPG-Format) mit Copyright-Angabe an die Kolleginnen und Kollegen der Öffentlichkeitsarbeit, damit wir sie auf unserer Website veröffentlichen können. Optional können Sie uns auch den Link zur Ihrer Webpräsenz schicken, wir verlinken diesen gerne auf Ihrem Profil.

Good to know:

Bitte beachten Sie, dass für Änderungen von Inhalten auf der Website der HfM Saar **nicht** der IT-Service zuständig ist. Wenden Sie sich hierfür bitte an die Kolleginnen und Kollegen der Öffentlichkeitsarbeit (s.u.).

Projekte und Erfolge, die in Zusammenhang mit der HfM Saar stehen (z.B. gewonnenes Auswahlverfahren einer oder eines Ihrer Studierenden, berufliche Erfolge von Absolventinnen und Absolventen) veröffentlichen wir ebenfalls gerne auf der Website, dem HfM-Newsletter und den Sozialen Medien (Instagram und Facebook). Wir freuen uns, wenn Sie uns dort folgen und uns bei Ihren Beiträgen, die in Zusammenhang mit Ihrer Arbeit an der Hochschule stehen, als Collab-Partner einladen, damit wir sie reposten können.

Bitte senden Sie uns die entsprechende Meldung per Mail schnellstmöglich mit allen relevanten Informationen (Wer? Wann? Wo? Was?), wenn möglich mit einem zur Veröffentlichung geeigneten Foto und dazugehörigem Copyright-Hinweis.

Zu besonders interessanten Themen (z.B. internationale Austauschprojekte über Erasmus+, Kursangebote für Kinder/Senioren im Rahmen der Studiengänge EMP oder Lehramt) veröffentlicht die Hochschule auch Pressemitteilungen. Auch hier freuen sich die Kolleginnen und Kollegen der Öffentlichkeitsarbeit über die Kontaktaufnahme per Mail mit allen relevanten Informationen.

 Wichtige Webadressen:

[Instagram-Profil der HfM Saar](#)

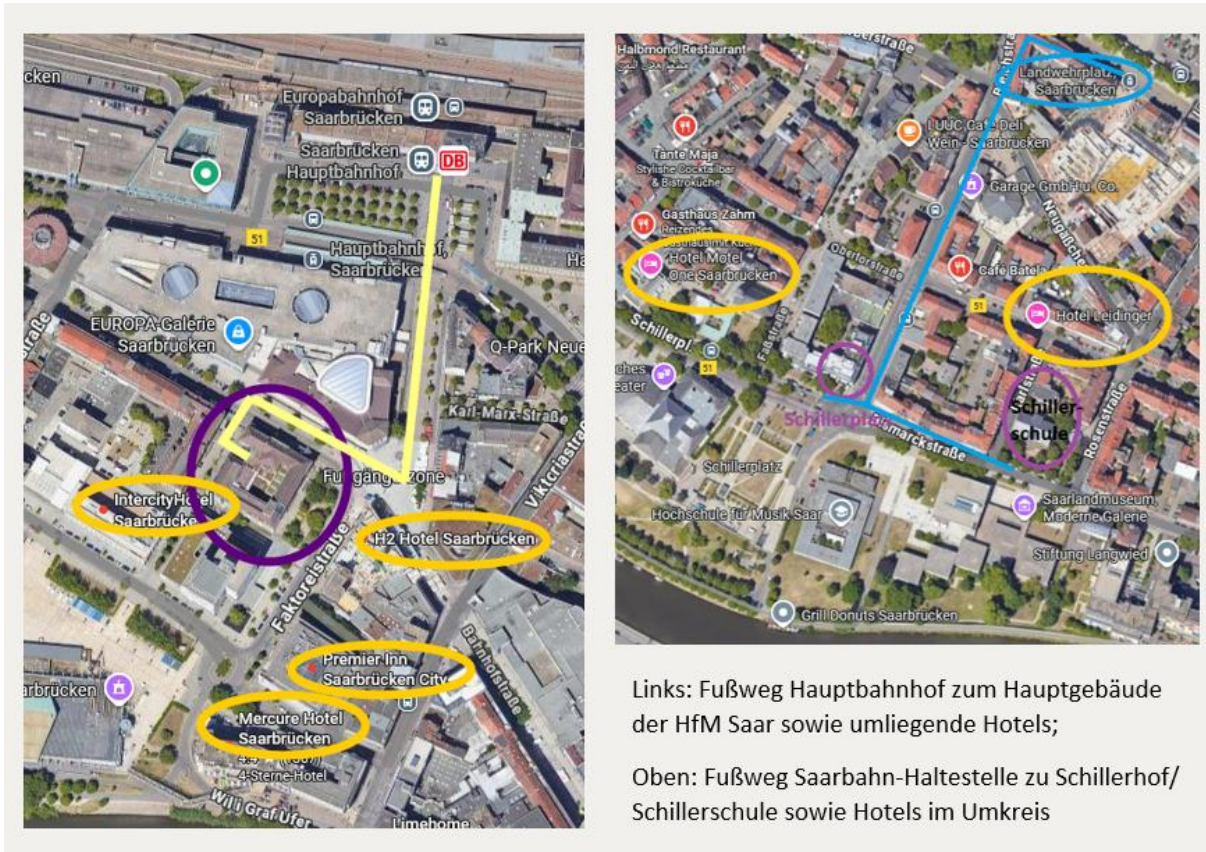
[Facebook-Profil der HfM Saar](#)

 Wichtige Kontaktinformationen:

[Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit der HfM Saar](#)

Anreise und Parken

Die HfM Saar liegt in der Innenstadt von Saarbrücken und ist gut mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Das Hauptgebäude erreichen Sie fußläufig vom Bahnhof in ca. 5 Minuten. Die übrigen Standorte sind ca. 20 Minuten Fußweg vom Bahnhof entfernt, die Nutzung der Straßenbahn (Saarbahn) Linie 1 Richtung Brebach/Hanweiler/Saargemünd direkt vor dem Bahnhof für drei Stationen (Ausstieg Landwehrplatz) verkürzt die Gehzeit auf ca. 7 Minuten.



Die HfM Saar verfügt über keine eigenen Parkplätze, aber es ist möglich, in den umliegenden Parkhäusern einen Stellplatz zum vergünstigten Preis anzumieten. Wenden Sie sich für Informationen oder eine Anfrage bitte direkt an die [Kanzlerin der Hochschule](#). Sollten freie Stellplätze verfügbar sein, erhalten Sie über die Verwaltung der HfM Saar zeitnah einen Mietvertrag. Wenn die Anreise mit dem Auto erfolgt, empfiehlt sich die Anmietung eines Parkplatzes besonders bei regelmäßigen Aufenthalten, weil das stundenweise Parken in der Innenstadt in der Regel sehr teuer und in den Straßen um die Hochschulgebäude den Anwohnern mit entsprechender Plakette vorbehalten ist.

Lehrveranstaltungen ins digitale Vorlesungsverzeichnis einpflegen

Um das Vorlesungsverzeichnis nutzen zu können, müssen Sie sich zunächst auf unserer Homepage mit [Ihrem Lehrenden-Account anmelden](#). Nach erfolgreicher Anmeldung erscheint in der Menüleiste oben rechts der Punkt "HfM inside". Hier können Sie Ihr Lehrangebot einstellen, indem Sie nacheinander „Neue Lehrveranstaltung anlegen“ anklicken.

Das **Formular für Ihre Lehrveranstaltungen** sollte weitgehend selbsterklärend sein. Bitte achten Sie darauf, dass der Titel Ihrer Lehrveranstaltungen mit der Bezeichnung in den Modulhandbüchern/Prüfungsordnungen identisch ist. Und bitte vergessen Sie nicht, Ihren Eintrag nach der Fertigstellung zu **speichern**.

Ihre Lehrveranstaltungen werden erst nach einer Prüfung durch die Redaktion des VLZ freigeschaltet! Sie können von Ihnen dann nachträglich bearbeitet und dupliziert werden.



Good to know:

Prüfungsergebnisse können in anonymisierter Form auf dem [digitalen Schwarzen Brett](#) veröffentlicht werden. Wenden Sie sich dafür an die Kolleginnen und Kollegen aus dem Prüfungsamt.

Wichtiger Hinweis:

Eine Anmeldung zu den einzelnen Lehrveranstaltungen ist über das Online-Vorlesungsverzeichnis nicht möglich. Sie können die zur Anmeldung nötigen Informationen (z.B. Anmeldung per Mail) unter dem entsprechenden Reiter veröffentlichen.

 Wichtige Webadressen:

[Online Vorlesungsverzeichnis](#)

[Informationen zum Vorlesungsverzeichnis](#)

Projekte planen

Wenn Sie im Rahmen Ihrer Lehrtätigkeit **Projekte** in der Alten Musik, der Neuen Musik oder Jazz/populäre Musik anbieten und durchführen möchten, z.B. in den verschiedenen Ensemble-Modulen, informieren Sie **vorab schriftlich das Prüfungsamt** (zwei Wochen vor Semesterbeginn oder vier Wochen vor Projektbeginn) der HfM Saar. Nur so können wir die Teilnahme der Studierenden als Studienleistung ordnungsgemäß verbuchen. Die Meldung erfolgt per Mail beim Prüfungsamt und sollte den Inhalt des Projekts grob skizzieren und auch Angaben zum zeitlichen Umfang bzw. dem zu erwartenden Arbeitsaufwand für die Studierenden sowie die zu vergebenden ECTS-Punkte (Credit Points) beinhalten.

Informationen zur Organisation von Konzerten im Rahmen von Projekten finden Sie [hier](#).

 Wichtige Kontaktinformationen:

[Prüfungsamt der HfM Saar](#)

Prüfungen: Durchführung und Bewertung

Grundlage Ihrer Prüfungen ist immer die für den Studiengang gültige **Prüfungsordnung**, die **Rahmenprüfungsordnung** sowie das **Modulhandbuch**. Sie sollten die jeweiligen Ordnungen und Modulbeschreibungen kennen, wir empfehlen, sie spätestens mit Beginn der Lehrtätigkeit zu lesen. Alle Dokumente sind auf der Website der HfM Saar zu finden.

Wichtige Hinweise:

Das Abnehmen von Prüfungen gehört für festangestellte Lehrkräfte zur Dienstpflicht.

Die Prüfungstermine der Abschlussprüfungen werden durch die Hochschule festgelegt und sind verbindlich (s.u.).

Die Abschlussprüfungen der Aufbaustudiengänge (Master und Konzertexamen) finden dienstags (Orgelprüfungen donnerstags) im Semester statt.

Die Prüfungskommissionen für künstlerische Abschlussprüfungen werden vom Rektor gebildet oder von der Person, an die die Leitung des Prüfungsamtes delegiert wurde (i.d.R. ist dies der Prorektor für Studium und Forschung). Künstlerische Modulprüfungen müssen von zwei Prüferinnen bzw. Prüfern abgenommen werden. Modulprüfungen nach dem 2./4. und 6. Fachsemester werden von den Hauptfachlehrerinnen und Hauptfachlehrern koordiniert.

Bitte treten Sie zur Vorbereitung von praktischen Prüfungen frühzeitig mit dem Prüfungsamt und dem Technischen Dienst (Raumausstattung, Instrumente) in Kontakt.

Die Prüfungsplanübersicht finden Sie auf der Website der HfM unter dem Reiter „Organisation & Hilfe“ (Anmeldung erforderlich).

Good to know:

Die HfM Saar bietet Richtlinien zur Lehre der Fachdidaktik und zur Abfassung und Betreuung wissenschaftlicher (schriftlicher) Arbeiten an, die auf der Website heruntergeladen werden können.

Wichtige Hinweise:

Es wird empfohlen, mit Beginn der Lehrtätigkeit bei den Kolleginnen und Kollegen im Prüfungsamt (Hauptgebäude, Raum N-3.27) vorbeizuschauen, um sich umfassend zu informieren.

Gleiches gilt für den Technischen Dienst (Hauptgebäude, Raum N-3.12) – dort erhalten Sie auch die Schlüssel für die Lehrräume und Ihr Postfach.

Prüfungsablauf

Die Mitglieder der Prüfungskommissionen urteilen frei nach bestem Wissen und Gewissen. Hierarchien zwischen Mitgliedern einer Prüfungskommission spielen keine Rolle. Die erreichte Note setzt sich aus dem arithmetischen Mittel der Einzelbewertungen zusammen. Dies gilt auch für Eignungsprüfungen.

Über jede künstlerische Prüfung ist ein Protokoll anzufertigen, das Name, Geburtsdatum und Studiengang der geprüften Person enthält, Auskunft über das Prüfungsprogramm gibt und ferner die Bewertungen jedes einzelnen Mitglieds der Prüfungskommission festhält. Anhaltspunkte für eine Begründung der Bewertung sollten ebenfalls entnehmbar sein. Das Protokoll wird von allen Mitgliedern der jeweiligen Prüfungskommission unterschrieben.

Die Mitteilung des Prüfungsergebnisses erfolgt bei künstlerischen Prüfungen unmittelbar im Anschluss an die jeweilige Prüfung. Sie findet vertraulich in einen geschützten Rahmen statt und beinhaltet eine Begründung für die vergebene Note. Diese Begründung bezieht sich auf die erbrachte Prüfungsleistung und basiert nicht auf Vergleichen mit anderen Studierenden.

Aufnahmen und Öffentlichkeit von Prüfungen

Ton- und Video-Aufnahmen von Prüfungen sind grundsätzlich erlaubt, bedürfen aber der Zustimmung aller Kommissionsmitglieder sowie aller Musikerinnen und Musiker, die bei der Prüfung mitwirken.

Abschlussprüfungskandidatinnen und -kandidaten können die allgemeine Öffentlichkeit herstellen, jedoch auch die Öffentlichkeit (und damit auch die Hochschulöffentlichkeit) ausschließen.

Nachteilsausgleich

Studierende mit Beeinträchtigungen haben Anspruch auf Nachteilsausgleich. Weitere Informationen zum Nachteilsausgleich finden Sie [hier](#) und im Konzept für chancengleichen Teilhabe der HfM Saar (s.u.).

Nicht bestandene Prüfungen

Nicht bestandene Prüfungen können grundsätzlich wiederholt werden, in der Regel sogar zwei Mal. Die Durchführung der Prüfung muss in diesem Fall neu beantragt werden. Die Wiederholung der Abschlussarbeit ist frühestens in dem Semester möglich, das auf die Abgabe bzw. Präsentation der nicht bestandenen Arbeit folgt. Für eine letzte mögliche Wiederholungsprüfung kann bei theoretischen und wissenschaftlichen Prüfungen nach schriftlichem Antrag der Kandidatin oder des Kandidaten durch den Prüfungsausschuss eine andere Prüfungsform (mündliche Prüfung oder Kolloquium) vorgesehen werden. Die Prüfungskommission für diese Prüfung besteht aus mindestens zwei Fachprüferinnen und Fachprüfern.

Wichtiger Hinweis:

In allen strittigen Fragen, die Prüfungen betreffen, ist der allgemeine Prüfungsausschuss der HfM Saar zuständig. Für die Lehramtsstudiengänge existiert ein eigener Prüfungsausschuss.

Benotungssystem

Für die Bewertung von Prüfungsleistungen gilt ein Bewertungsschlüssel, der 0-15 Punkte vor-sieht. Die Umrechnung in das verbreite sechsstufige Notensystem sieht folgende Zuordnungen vor:

Bachelor-/Master-Studiengänge	Lehramtsstudiengänge	Konzertexamen
13,00 bis 15,00 Punkte = sehr gut	15 und 14 Punkte = 1,0 (sehr gut)	mit Auszeichnung bestanden bestanden
10,00 bis 12,99 Punkte = gut	13 Punkte = 1,3 (sehr gut)	
7,00 bis 9,99 Punkte = befriedigend	12 Punkte = 1,7 (gut)	
4,00 bis 6,99 Punkte = ausreichend	11 Punkte = 2,0 (gut)	
0,00 bis 3,99 Punkte = nicht bestanden	10 Punkte = 2,3 (gut)	
	09 Punkte = 2,7 (befriedigend)	
	08 Punkte = 3,0 (befriedigend)	
	07 Punkte = 3,3 (befriedigend)	
	06 Punkte = 3,7 (ausreichend)	
	05 Punkte = 4,0 (ausreichend)	
	04 Punkte = 4,0 (ausreichend)	
	03, 02, 01, 00 Punkte = 5,0 (mangelhaft)	

Good to know:

Für das Bachelor- bzw. Masterzeugnis wird die Abschlussnote in der deutschen Notenskala (1-5 mit Zwischenschritten) angegeben. Langfristig strebt die HfM Saar die Umstellung der gesamten Benotung in den Bachelor- und Masterstudiengängen auf die reguläre deutsche Notenskala an, dafür ist zunächst die Anpassung der Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge erforderlich.

Zur Umrechnung der Noten (dt. Notenskala in o.g. Systeme) stellen wir Ihnen ein Tool zur Verfügung, welches Sie nach Anmeldung auf der HfM-Website herunterladen können.

Wichtige Webadressen:

[Studiengänge der HfM Saar mit \(studiengangsspezifischen\) Ordnungen und Modulhandbüchern](#)

[Studiengangsübergreifende Ordnungen](#)

[Prüfungsplanübersicht \(nach Anmeldung\)](#)

[Termine und Anmeldefristen \(Vorlesungszeiten, Aufnahme- und Abschlussprüfungen\)](#)

[Richtlinien für wissenschaftliche Arbeiten an der HfM Saar](#)

[Leitfaden Fachdidaktik: Verlauf und Inhalte](#)

Wichtige Kontaktinformationen:

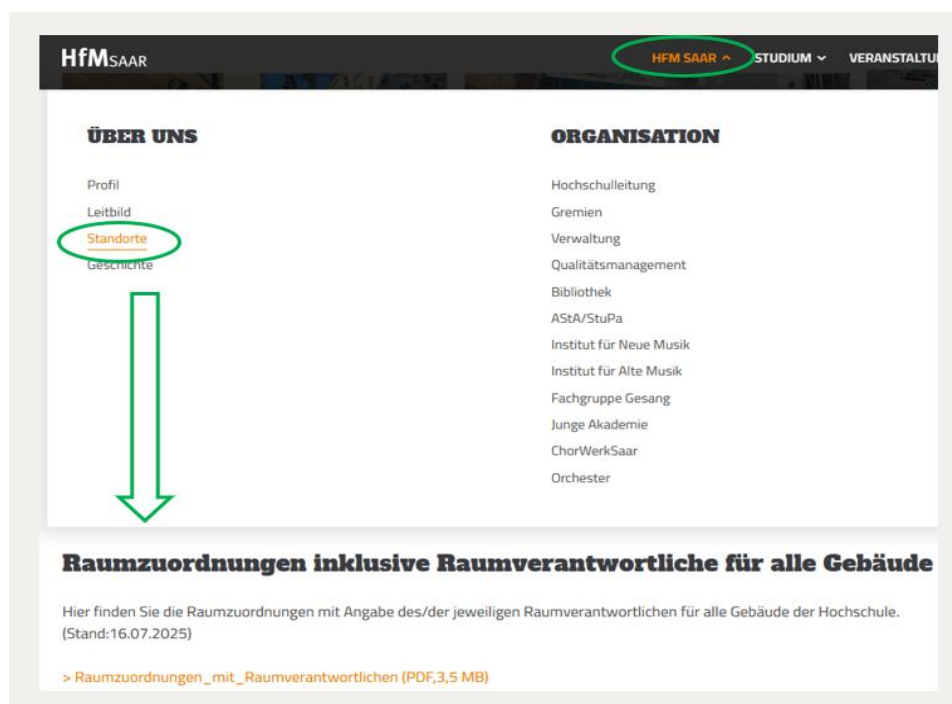
[Prüfungsamt der HfM Saar](#)

Postfächer

Die Postfächer für die Lehrenden befinden sich zum Teil im [KG im Haupthaus in der Trierer Straße 2-4 \(Raum N-K.26\)](#) und zum Teil im [2. OG der Schillerschule \(Raum A4\)](#). Der Schlüssel für das eigene Postfach ist beim [Technischen Dienst](#) erhältlich.

Räume reservieren

Mit Aufnahme Ihrer Lehrtätigkeit wird Ihnen ein Raum oder mehrere Räume für Ihren Unterricht zugewiesen. Diesen müssen Sie für Ihre Lehrveranstaltungen über unser Raumbuchungssystem „Skedda“ reservieren. Bitte nehmen Sie zu Beginn Ihrer Lehrtätigkeit Kontakt mit der verantwortlichen Mitarbeiterin (s.u.) auf. Sollte Ihnen kein Raum zugewiesen werden oder Sie möchten einen anderen Raum nutzen, klären Sie dies bitte vor der Buchung mit der oder dem raumverantwortlichen Lehrenden. Diese finden Sie auf der Website der HfM Saar unter „HfM Saar > Über Uns > Standorte“.



Zur Registrierung für Skedda schicken Sie bitte eine Mail an raumvergabe@hfm.saarland.de mit folgenden Angaben:

- *Name, Vorname*
- *Mailadresse und Telefonnummer (die Telefonnummer wird für kurzfristige Kontaktaufnahme benötigt)*
- *Denomination bzw. Fach, das unterrichtet wird*

Die Raumbuchungen können Sie gerne vor bzw. zu Beginn des Semesters für alle Ihre Lehrveranstaltungen vornehmen – die Regelungen auf der Website (unter Buchungsoptionen) gelten nur für Studierende.

Wichtiger Hinweis:

Bitte beachten Sie, die Raumbuchung nur für Zeiträume vorzunehmen, in denen Sie den Raum auch tatsächlich nutzen. Sollten Sie zwischen Ihren Lehrveranstaltungen eine Pause von mehr als 30 Minuten einplanen, nehmen Sie für diesen Zeitraum keine Buchung vor. Nur so kann die HfM Saar ihren Studierenden eine ausreichende Zahl an Räumlichkeiten zum Üben und Spielen zur Verfügung stellen.

 Wichtige Webadressen:

[Informationen zur Raumbuchung \(für Lehre und zum Üben\)](#)

[Buchungstool Skedda](#)

[Liste der Räume und Raumverantwortlichen](#)

 Wichtige Kontaktinformationen:

[Mailadresse zur Registrierung](#)

[Raumbuchung an der HfM Saar](#)

Evaluationen

An der HfM Saar ist Qualitätsmanagement (QM) ein kontinuierlicher, gemeinschaftlicher Prozess zur Sicherung und Weiterentwicklung von Studium und Lehre. Unser Ziel ist es, gute Studienbedingungen zu gewährleisten und die künstlerische Entwicklung der Studierenden bestmöglich zu fördern. QM lebt dabei von der aktiven Mitwirkung aller Beteiligten, auch von Ihrer als Lehrperson!

Eine zentrale Rolle spielen Evaluationen. Sie liefern Rückmeldungen von Studierenden und ermöglichen es, Lehrveranstaltungen, Studienstrukturen und Rahmenbedingungen zu reflektieren und gezielt weiterzuentwickeln. Damit sind Evaluationen kein Selbstzweck, sondern ein wesentliches Instrument des QM. Ihre Ergebnisse fließen direkt in konkrete Verbesserungsmaßnahmen ein, etwa in die Weiterentwicklung von Modulen und Studiengängen oder in unterstützende Angebote für die Lehre.

Wichtiger Hinweis:

In Gruppenunterrichten empfiehlt es sich, eine Liste aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu erstellen, am besten im ersten Semesterdrittel. Diese Aufstellung kann auch handschriftlich durch die Studierenden angefertigt werden. Zur Online-Evaluation Ihrer Lehrveranstaltung können Sie diese Liste an die Mitarbeiterin aus dem QM weiterleiten (die Liste hilft auch abzuschätzen, wie viele Fragebögen benötigt werden, sollten Sie die Evaluation lieber vor Ort durchführen wollen). Bitte beachten Sie, dass für die Hochschulkommunikation (auch die Weitergabe von Lehrmaterialien, die Abstimmung von Unterrichtsterminen etc.) die Nutzung der Hochschulmailadresse für Lehrende und Studierende obligatorisch ist. Informationen zur HfM-Mailadresse finden Sie [in einem eigenen Kapitel in diesem Leitfaden](#).

Während die Evaluationen die notwendige Datengrundlage und Reflexionsanlässe liefern, sorgt das QM dafür, dass daraus strukturierte, nachhaltige Entwicklungsprozesse entstehen und umgesetzt werden.

Die Lehrevaluation folgt einem festen Turnus, der auf der Website des Qualitätsmanagements zu finden ist. Für einen guten Einstieg wird empfohlen, frühzeitig Kontakt mit den zuständigen Mitarbeiterinnen des Qualitätsmanagements aufzunehmen, um die Abläufe der Lehrevaluation sowie organisatorische und inhaltliche Aspekte kennenzulernen. Der konkrete Evaluationsablauf ist zudem im QM-Konzept der HfM Saar ausführlich beschrieben, dieses steht auf der Website des Qualitätsmanagements zum Download zur Verfügung.

Good to know:

Evaluationen können auf freiwilliger Basis auch außerhalb des planmäßigen Turnus durchgeführt werden. Hierfür einfach bei den Kolleginnen vom QM melden.

 Wichtige Webadressen:

[Qualitätsmanagement und Lehrevaluationen an der HfM](#)

[QM-Konzept der HfM Saar](#)

 Wichtige Kontaktinformationen:

[Mitarbeiterinnen des Qualitätsmanagements](#)

Beratung, Gleichstellung und chancengleiche Teilhabe

Die Hochschule für Musik Saar versteht sich als einen Ort der künstlerischen Exzellenz, wissenschaftlichen Bildung und gesellschaftlichen Verantwortung. In diesem Selbstverständnis ist die Verwirklichung der Chancengleichheit und die Förderung von Diversität zentrale Aufgabe und Verpflichtung zugleich. Die Hochschule möchte nachhaltige Rahmenbedingungen für gerechte Teilhabe schaffen, bestehende Ungleichheiten sichtbar machen und gezielt abbauen. Die Zielsetzungen bestehen unter anderem in der Erhöhung des Anteils an Professorinnen und der (Weiter-)Entwicklung von Maßnahmen, die ein chancengerechtes Studium ermöglichen. Diese zu erreichen, erfordert das Engagement aller Hochschulangehörigen.

Die HfM Saar hat hierzu Beratungsstellen eingerichtet, die Studierende und Lehrende bei ihren Anliegen unterstützt. Außerdem wurden Konzepte erarbeitet, die den aktuellen Status abbilden, Handlungsbedarfe aufzeigen und als erste Informationsquelle bei Themen wie Nachteilsausgleich, Vereinbarkeit von Familie und Studium etc. dienen sollen. Sie bieten auch für neue Lehrende viele hilfreiche Informationen.

Zusätzlich bietet die Psychosoziale Beratungsstelle (PSB) externe (kostenfreie) Beratungsangebote, die allen Bediensteten des Landes offenstehen. Das Team der Beratungsstelle besteht aus Psychologinnen und Psychologen, die über ein breites Spektrum an beraterischen und therapeutischen Methoden verfügen. Alle Mitarbeitenden unterliegen der Schweigepflicht. Dringende Nachfragen können in einer offenen Telefonsprechstunde (dienstags 10 bis 11 Uhr) ohne Voranmeldung erfolgen.

Die HfM Saar möchte alle Hochschulangehörigen in den Weiterentwicklungsprozess einbeziehen und bietet hierzu regelmäßig sogenannte Hochschultage zu hochschulrelevanten Themen an. Ein bestimmtes Thema bildet den Rahmen eines Hochschultags, welches durch verschiedene Vorträge, Workshop- und Gruppenangebote erarbeitet und vertieft werden soll. Vergangene Themen waren beispielsweise: „Entwicklung eines Leitbilds“ und „Macht und Menschlichkeit“. Ziele dieser Hochschultage sind unter

anderem Information, Sensibilisierung, Weiterentwicklung und Partizipation. Damit alle Hochschulan-
gehörigen an diesen Veranstaltungen teilnehmen können, sind Lehrveranstaltungen, die auf einen
Hochschultag fallen, auf einen anderen Termin zu planen.



🌐 Wichtige Webadressen:

[Hilfe und Beratungsstellen an der HfM Saar](#)

[Psychosoziale Beratungsstelle \(PSB\)](#)

[Grundsatzpapier der HfM Saar gegen sexualisierte Diskriminierung und sexuelle Belästigung](#)

[Gleichstellungskonzept der HfM Saar](#)

[Konzept für chancengleiche Teilhabe von Studierenden an der HfM Saar](#)

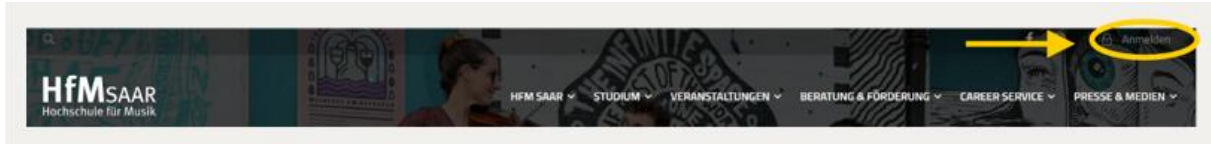
👤 Wichtige Kontaktinformationen:

[Mitarbeiterinnen des Qualitätsmanagements](#)

[Gleichstellungsbeauftragte der HfM Saar](#)

Lehrenden-Account für die Website der HfM Saar

Falls sie noch keinen Account besitzen, können Sie ihn Account unter „Studium/Login“ oder oberhalb der Menüleiste unter „Anmelden“ anlegen. Ihr Account muss zunächst noch von uns freigegeben werden.



Nach erfolgreicher Anmeldung erscheint in der Menüleiste oben rechts der Punkt "HfM inside".

Good to know:

Bitte beachten Sie, dass für Änderungen von Inhalten auf der Website der HfM Saar nicht der IT-Service zuständig ist. Wenden Sie sich hierfür bitte an die [Kolleginnen und Kollegen der Öffentlichkeitsarbeit](#).

Gremien

Die wichtigsten Gremien der HfM Saar sind der Senat sowie die beiden Fachbereichsräte. Einen Überblick über die Aufgaben der Gremien gibt [dieser Leitfaden](#). Hinzu kommen verschiedene Fachgruppen, die den Fachbereichen zuarbeiten. Die HfM Saar ist bestrebt, ihre Studiengänge und ihre Lehre stetig weiterzuentwickeln und den gesellschaftlichen Bedarfen anzupassen. Daher sind die Gremien auch an den Eingebungen neuer Lehrender interessiert und fordert diese explizit dazu auf, sich in den Gremien und Fachgruppen zu engagieren.

Die Mitarbeit in der Selbstverwaltung (z. B. Mitwirkung in Gremien, Mitwirkung beim Vollzug von Beschlüssen der Gremien, etc.) gehört nach § 13 Abs. 1 des Musikhochschulgesetzes (MhG) zu den Pflichten der in der Lehre hauptberuflich Beschäftigten. Den Anspruch auf Entlastung in der Lehre wegen Mitarbeit in der Selbstverwaltung der Hochschule regelt § 12 der Lehrverpflichtungsverordnung (LVVO).

Tagungstermine des Senats werden allen Mitgliedern im Vorfeld über das Rektorat der HfM Saar mitgeteilt.

Wichtige Webadressen:

[Gremien der HfM Saar](#)

[Gesetz über die Hochschule für Musik Saar \(Musikhochschulgesetz\)](#)

[Verordnung über die Lehrverpflichtung an den staatlichen Hochschulen des Saarlandes \(Lehrverpflichtungsverordnung\)](#)

Personalangelegenheiten

Für Personalangelegenheiten der Professorinnen und Professoren ist das Ministerium für Bildung und Kultur des Saarlandes (Referat F5) zuständig, bei Fragen zur Besoldung wenden Sie sich bitte an die Zentrale Besoldungsstelle (ZBS).

Gast- und Vertretungsprofessorinnen und -professoren werden von der HfM betreut.

Selbstverständlich können Sie sich unabhängig von Ihrem Beschäftigungsstatus mit Ihrem Anliegen bei der Personalabteilung der HfM melden, dort werden Sie ggf. an die zuständigen Stellen verwiesen. Da die Personalabteilung nicht durchgehend besetzt ist, wird die Kontaktaufnahme vorab per Mail oder Telefon empfohlen.

Wichtiger Hinweis:

Ohne Angabe einer deutschen Steueridentifikationsnummer (IdNr) kann keine Auszahlung von Bezügen bzw. keine Gehaltszahlung erfolgen. Geben Sie die Identifikationsnummer im Personalfragebogen an, damit Ihre Daten ordnungsgemäß hinterlegt werden können. Sollten Sie (noch) keinen festen Wohnsitz in Deutschland haben, wenden Sie sich rechtzeitig an das zuständige Finanzamt (Finanzamt Saarbrücken I), um die Identifikationsnummer zu beantragen.

 Wichtige Webadresse:

[Zentrale Besoldungs- und Versorgungsstelle des LZD](#)

[Ministerium für Bildung und Kultur des Saarlandes, Referat F5](#)

[Allgemeine Informationen zur Steueridentifikationsnummer \(IdNr\)](#)

[Wohnsitz im Ausland und deutsche Steueridentifikationsnummer, Antragsformular](#)

 Wichtige Kontaktinformationen:

[Personalabteilung der HfM Saar](#)

Bibliothek und Kopieren

Die **Bibliothek** und der Lesesaal befinden sich im Hauptgebäude in der Trierer Straße 2-4 (3. OG im Neubau, Ausleihe in N-3.15, Lesesaal in N-3.16). Den Bestand können Sie im [Saarländischen Virtuellen Katalog](#) recherchieren. Bitte beachten Sie, dass es sich nicht um eine Präsenzbibliothek handelt. Unsere Bibliothekarin stellt Ihnen die gewünschte Literatur nach Bestellung zur Verfügung. Die Bestellung kann über die Website der HfM Saar vorgenommen werden.

Ausleihe

Bitte verwenden Sie zur Ausleihe von Büchern und anderen Medien das nachstehende Formular.

Diese können dann zu dem im Formular ausgewählten Abhol-Datum wahlweise ab 9 Uhr oder ab 14 Uhr in der Ausgabestelle (Trierer Straße, 3. OG, Raum N-3.15) abgeholt werden.

Der Lesesaal befindet sich im benachbarten Raum in der Trierer Straße, 3. OG, Raum N-3.16.

Name*

E-Mail*

Signatur(en)*

Gewünschtes Abholdatum*

Gewünschte Abholzeit (bitte auswählen)

☐ ab 09:00 Uhr

☐ ab 14:00 Uhr

Good to know:

Die (Magazin-)Bibliothek der HfM Saar verfügt über einen Bestand von ca. 30.000 Medien, davon ca. 2.000 Medien mit musikpädagogischem Schwerpunkt.

Neuanschaffungen und Budget werden von der Bibliotheksleitung verantwortet, Lehrende und Studierende können Anschaffungsvorschläge einreichen (Formular auf der Website).

Bitte wenden Sie sich bei Fragen gerne direkt an [unsere Bibliothekarin](#).

Lehrende können an der HfM Saar kostenfrei **Kopien** für Unterrichtszwecke erstellen. Kopierer befinden sich im Hauptgebäude in der Trierer Straße, im Dachgeschoss des Altbaus (in der Nähe der Überäume) und im Gebäude Schillerhof. Die dafür notwendige Kopierkarte erhalten Sie bei dem zuständigen [Mitarbeiter der IT-Abteilung](#).

🌐 Wichtige Webadressen:

[Bibliothek der HfM Saar \(Informationen, Bestellungen und Vorschläge\)](#)

[Saarländischer Virtueller Katalog](#)

Schwarzes Brett für Lehrveranstaltungen, Prüfungsankündigungen und -ergebnisse

Auf dem digitalen Schwarzen Brett werden Informationen der Studierendenverwaltung und des Prüfungsamts veröffentlicht. Wenn Sie möchten, dass Prüfungsergebnisse und -termine veröffentlicht werden, wenden Sie sich bitte an das Prüfungsamt bzw. den Studierendenservice (nicht an den IT-Service).

Wichtiger Hinweis:

Prüfungsergebnisse können nur unter Beachtung der Vorgaben der DSGVO veröffentlicht werden. Datenschutzkonform bedeutet, dass neben Nennung der Lehrveranstaltung/Prüfung nur die Matrikelnummern der Studierenden und die vergebenen Noten zulässig sind. Sollten Sie die Matrikelnummer der Studierenden nicht haben, können Sie diese im Rahmen der Prüfung bei den Studierenden direkt erfragen oder eine entsprechende Anfrage ans Prüfungsamt stellen, wobei die erste Vorgehensweise empfohlen wird.

🌐 Wichtige Webadressen:

[Digitales Schwarzes Brett der HfM Saar](#)

[Online-Pinnwand der HfM Saar](#) (Hier **keine Informationen zu Lehrveranstaltungen** veröffentlichen!)

👤 Wichtige Kontaktinformationen:

[Prüfungsamt der HfM Saar](#)

Vorlesungszeiten, Öffnungszeiten und Veranstaltungen

Die Öffnungszeiten der einzelnen Standorte werden per Aushang und auf der Website der HfM Saar kommuniziert. In der Regel gibt es durchgehende Öffnungszeiten während der Vorlesungszeit sowie während der vorlesungsfreien Zeit. Sonderöffnungszeiten zu Feiertagen werden gesondert online und per Aushang mitgeteilt.

Herzlich willkommen - Welcome - Bienvenue

**Hochschule für Musik Saar University of
Music Saarland Conservatoire Supérieur de
Musique de la Sarre**

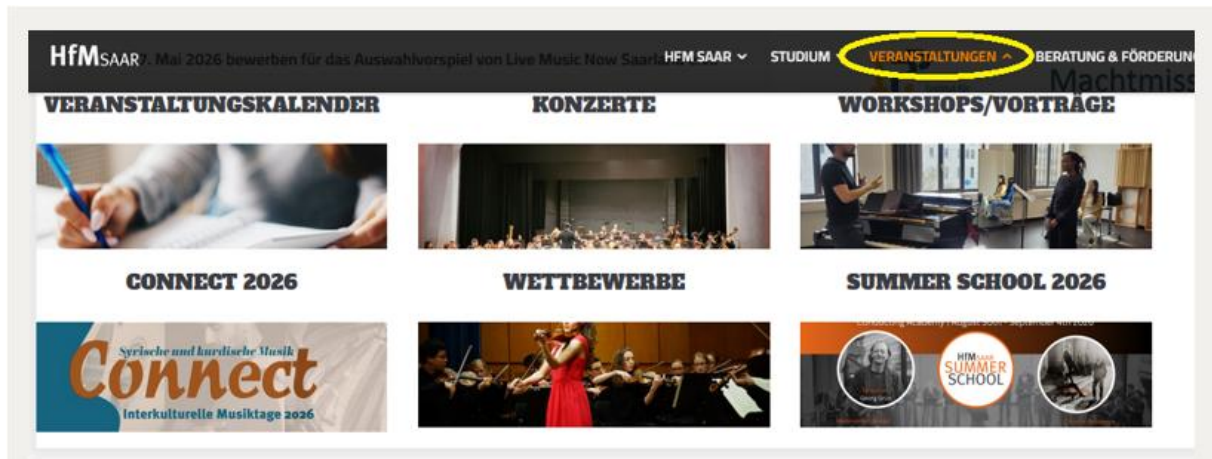
Aktuell

Öffnungszeiten Sommersemester 2026
13.04. - 24.07.2026 (PDF, 130 KB)

Sonderöffnungszeiten Fronleichnam 2026

Sonderöffnungszeiten Pfingsten 2026

Veranstaltungen und Konzerte werden mittels Plakatwerbung und über die Website der HfM Saar bekannt gegeben. Zusätzlich gibt die Hochschule jedes Semester eine Broschüre im praktischen Taschenformat mit allen wichtigen Informationen aus der Hochschule und im Semester anstehenden Veranstaltungen heraus. Diese kann im Büro der Kolleg*innen für Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit (N-4.26 im Hauptgebäude) abgeholt werden. Zur Veranstaltungsplanung und -organisation (Konzerte, Klassenabende etc.) sehen Sie bitte [hier](#).



Wichtiger Hinweis:

Sollten Sie Konzerte, Vortragsabende o.ä. planen (wollen), wenden Sie sich bitte auch rechtzeitig an das Team der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, damit Ihre Veranstaltung in den Kalender aufgenommen und entsprechend beworben werden kann. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

🌐 Wichtige Webadressen:

[Öffnungszeiten der HfM Saar](#)

[Veranstaltungskalender der HfM Saar](#)

[Terminplanung der HfM Saar: Vorlesungszeiten, Eignungsprüfungstermine, Abschlussprüfungen](#)

👤 Wichtige Kontaktinformationen:

[Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit](#)

Konzerte und Veranstaltungen planen und organisieren

Rund 100 Konzerte und Klassenabende veranstaltet die Hochschule für Musik Saar pro Semester. Informationen über sämtliche Veranstaltungen (interne und externe Spielstätten) finden Sie in der Konzertprogramm-Broschüre, die jedes Semester im handlichen Pocketformat erscheint.

Wenn Sie Studierendenkonzerte und/oder Klassenkonzerte organisieren möchten, gibt es verschiedene Anlaufstellen in der HfM, die Sie einbeziehen müssen.

Vortragsabende, Klassenkonzerte

Im Rahmen von Klassenkonzerten und Vortragsabenden präsentieren sich Studierende mit einer Auswahl aus ihrem aktuellen Repertoire. Diese Konzerte werden von den Lehrenden und Studierenden selbst organisiert. Als Veranstaltungsorte stehen hierfür die Alte Kirche und die Aula im Hauptgebäude der HfM Saar zur Verfügung. Nach der Raumbuchung (s.u.) teilen Sie bitte zeitnah Termin und Ort des Konzerts den Kollegen des Technischen Diensts mit. In der Regel werden Sitzgelegenheiten vom Technischen Dienst aufgebaut, zusätzlich benötigte Technik muss mit den zuständigen Mitarbeitern abgestimmt werden. Eine Rückmeldung ihrer Termine an das Team der Öffentlichkeitsarbeit gewährleistet eine Veröffentlichung im Veranstaltungskalender auf der Website der HfM Saar.

Konzerte im Rahmen von Projekten

Möchten Sie im Rahmen eines Projekts ein Konzert veranstalten, wenden Sie sich bitte zur Planung an [Prof. Frank Wörner](#) (Prorektor für künstlerische Praxis), den Leiter der Projekt AG. Die Projekt AG plant und koordiniert alle Veranstaltungen der Hochschule (außer Klassenabende) und trägt unter anderem dafür Sorge, dass nicht mehrere Hochschulkonzerte gleichzeitig stattfinden und sich somit Konkurrenz machen. Außerdem initiiert sie Kooperationen, z.B. mit externen Spielstätten, um ein möglichst großes und breites Publikum anzusprechen.

Termin- und Raumplanung:

Termine für Ihre Klassenabende bzw. Matineen vereinbaren Sie bitte direkt mit den für die Raumplanung zuständigen Kolleg*innen (telefonisch oder per Mail). Dort teilt man Ihnen mit, wann und wo Ihre Veranstaltung stattfinden kann. Als Faustregel gilt: Die konkrete Veranstaltungsplanung für das folgende Semester sollte ab Mitte des aktuellen Semesters erfolgen.

Als HfM-eigene Veranstaltungsorte stehen der Konzertsaal in der Alten Kirche (St. Johanner Markt) und die Aula im Hauptgebäude (Trierer Straße 2-4) zur Verfügung. Beide Räumlichkeiten sind klimatisiert.

Es wird empfohlen, zeitnah nach Dienstantritt mit den für die Veranstaltungsplanung zuständigen Kolleginnen und Kollegen Kontakt aufzunehmen und sich unverbindlich auszutauschen.

Programmzettel:

Programmzettel für Ihre Klassenabend werden vom Büro für Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation für Sie gestaltet und ausgedruckt. Informationen zur inhaltlichen Gestaltung dieser Programme finden Sie [hier](#).

Ausstattung:

Bitte informieren Sie sich frühzeitig, welche Instrumente Ihnen am gewünschten Veranstaltungsort zur Verfügung stehen. Ein Konzertflügel ist i.d.R. in jedem für Veranstaltungen genutzten Raum vorhanden. Zur Vorbereitung empfiehlt es sich, alle wichtigen Informationen (Termin, gewünschte Ausstattung, Art des Konzerts etc.) ca. 4 Wochen im Voraus an die Leitung des Technischen Diensts und dem für die Instrumente zuständigen Mitarbeiter weiterzuleiten, damit die Räumlichkeit mit Sitzgelegenheiten, Notenpulten o.ä. ausgestattet und der Flügel gestimmt und vorbereitet ist (falls benötigt).

Veranstaltungstechnik:

Lichttechnik ist in der Aula und der Alten Kirche (s.u.) bereits vorinstalliert.

Sollte im Rahmen der geplanten Veranstaltung *Tontechnik* benötigt werden, kontaktieren Sie bitte frühzeitig den zuständigen Mitarbeiter (4 Wochen Vorlaufzeit). Nur so kann gewährleistet werden, dass genügend Zeit für Soundchecks, Mikrofonierung und die Bereitstellung der Infrastruktur zur Verfügung steht. Bitte teilen Sie dem Kollegen aus der Veranstaltungstechnik Informationen zu Datum/Uhrzeit, den Instrumenten sowie ggf. der Reihenfolge der Ensembles/Solist*innen mit.

Tonaufnahmen eines Konzerts sind grundsätzlich möglich, ebenso Aufnahmen von Demos für Wettbewerbe, von Abschlusskonzerten sowie gezielte Produktionen. Hierfür wenden Sie sich bitte direkt an den Mitarbeiter der Veranstaltungstechnik.

Good to know:

Natürlich stehen alle hier genannten Kollegen auch ohne konkrete Anliegen für ein Informationsgespräch zur Verfügung. Da die Kollegen zwischen den Standorten der HfM Saar pendeln und keine festen Bürozeiten haben, empfiehlt sich die vorherige telefonische Kontaktaufnahme:

Technischer Dienst – Durchwahl -50

Veranstaltungstechnik – Durchwahl -32

Instrumentenwartung – Durchwahl -33

Wichtiger Hinweis:

Konzerte in der Vorweihnachtszeit, die einen Instrumententransport benötigen, sind frühzeitig zu planen, da die Verfügbarkeit von Miettransportern in dieser Zeit stark eingeschränkt ist. Die Fahrzeuge müssen mit genügend Vorlaufzeit reserviert werden!

 Wichtige Kontaktinformationen:

[Mitarbeiter Raumbuchung und Terminplanung](#) sowie [Vertretung](#)

[Mitarbeiter Technischer Dienst](#)

[Mitarbeiter für Veranstaltungstechnik](#)

[Mitarbeiter für Instrumentenwartung](#)

Informationen zum Veranstaltungsort Alte Kirche:

Der *Einlass* beginnt ca. 20-30 Minuten vor dem Konzert, erst dann sollten die Türen geöffnet und eine Studentin oder ein Student mit der Aufsicht beauftragt werden. Diese sollten die Tür ca. 5 Minuten vor Beginn des Konzerts schließen (wird so auch auf der Website der HfM Saar kommuniziert). Damit soll gewährleistet werden, dass nur Konzertbesucherinnen und -besucher Zugang zum Gebäude haben (im Umfeld der Alten Kirche sind häufig Menschen unter Drogeneinfluss und Obdachlose unterwegs).



Eingangsbereich der alten Kirche



Zugang zu Chorbüro und Bühneneingang

Einspielräume gibt es sowohl in der Alten Kirche (Raum AK 3) wie auch im Hauptgebäude in der Trierer Straße (Raum N-0.21, gegenüber der Aula).

Als *Künstlergarderobe* dient in der Alten Kirche das Chorbüro, der Schlüssel dafür befindet sich in der Schlüsselbox an der Tür (Code: 5040). Bitte nach Ende der Veranstaltung das Chorbüro abschließen und den Schlüssel zurück in die Box legen.



Tür Chorbüro mit Schlüsselbox



Blick von der Bühne, rechts: Steuerung der Lichttechnik

Die *Lichtsteuerung* in der Alten Kirche befindet sich vorne rechts vor der Bühne (von der Bühne aus gesehen).

Wichtiger Hinweis:

Die Verantwortung für die Einhaltung der Regelungen (Einlass, Verschluss der Räumlichkeiten etc.) obliegt der bzw. dem Lehrenden, die/der den Klassenabend veranstaltet.

Nachteilsausgleich

Alle Studierenden, die durch eine langfristige gesundheitliche Beeinträchtigung in ihrem Studium eingeschränkt sind, können einen Antrag auf Nachteilsausgleich stellen. Als Beeinträchtigung gelten nicht nur anerkannte Behinderungen, sondern alle Formen von gesundheitlichen Beeinträchtigungen:

- Mobilitäts-, Seh- und Sprechbeeinträchtigungen,
- chronisch-somatische Erkrankungen, z.B. Rheuma, Morbus Crohn,
- psychische Erkrankungen, z.B. Depressionen, Essstörungen, Angststörungen,
- Legasthenie, Dyskalkulie sowie andere Teilleistungsstörungen,
- Autismus-Spektrum-Störungen,
- andere Beeinträchtigungen, z.B. Tumorerkrankungen (und ihre Folgen), AD(H)S.

Zwar gibt es einen Rechtsanspruch auf Nachteilsausgleich, aber keinen Anspruch auf eine spezifische Form des Nachteilsausgleichs. Über die Maßnahmen zum Nachteilsausgleich entscheidet der zuständige Prüfungsausschuss.

Diese Entscheidung wird Ihnen als zuständige Lehrperson bzw. Prüferin oder Prüfer umgehend mitgeteilt (durch den Prüfungsausschuss oder die bzw. den Studierenden), damit Sie die bewilligten Maßnahmen besprechen und entsprechende Vorbereitungen für ihre Umsetzung treffen können. Bitte dokumentieren Sie alle durchgeführten Maßnahmen zum Nachteilsausgleich und geben Sie diese an den Prüfungsausschuss weiter.

 Wichtige Webadressen:

[Hilfe und Beratungsstellen an der HfM Saar](#) (Reiter „Nachteilsausgleich“)

[Konzept für chancengleiche Teilhabe von Studierenden an der HfM Saar](#)

[Antrag auf Nachteilsausgleich](#) (muss beim Studierendensekretariat eingereicht werden)

 Wichtige Kontaktinformationen:

[Prüfungsamt der HfM Saar](#)

Weiterbildungsangebote

Die HfM Saar bietet regelmäßig Workshops zu bestimmten Themen für ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an (Hochschultage). Im Rahmen dieser Hochschultage werden hochschulrelevante Fragestellungen erörtert und aus verschiedenen Perspektiven betrachtet und bearbeitet.

Die HfM Saar möchte **allen Hochschulangehörigen** die Möglichkeit zur Partizipation an Prozessen zur Hochschulentwicklung geben und legt allen Lehrenden nahe, an diesen Terminen keine Lehrveranstaltungen anzubieten, sondern sich in der Selbstverwaltung zu engagieren.



Individuelle Weiterbildungsmöglichkeiten können über den Career Service der HfM Saar erfragt werden. Des Weiteren öffnet die Arbeitsstelle Hochschuldidaktik der Universität des Saarlandes (UdS) ihr vielseitiges Veranstaltungsangebot mit Schwerpunkten in den Bereichen Beratungs- und Kommunikationskompetenzen, Kritikfähigkeit sowie Lehr-, Lern- und Prüfungskompetenzen auch für Lehrende der HfM Saar. Derzeit sind Veranstaltungen aus den Modulen „Entwicklung hochschuldidaktischer Basiskompetenzen“ sowie „Wahlbereich hochschuldidaktischer Kompetenzen“ für Lehrende der HfM Saar zugänglich. Nach Anmeldung erhalten Sie zunächst einen Wartelistenplatz, die Teilnahme wird ca. zwei Wochen vor Workshop-Start über die Kolleginnen und Kollegen der Arbeitsstelle bestätigt.

Wichtige Hinweise:

Die (kostenfreie) Teilnahme an Weiterbildungsveranstaltungen ist Professorinnen und Professoren sowie festangestellten Lehrkräften der HfM Saar vorbehalten. Hochschultage sind von dieser Regelung ausgenommen.

Die Anmeldung zu hochschuldidaktischen Veranstaltungen an der Universität des Saarlandes erfolgt über die UdS (Link s.u.). Im Feld „Anmerkungen“ muss die HfM Saar als entsendende Hochschule angegeben werden. Bitte informieren Sie die [Kolleginnen aus dem Qualitätsmanagement](#) zeitnah zu Ihrer Anmeldung an der UdS (per Mail), weil die Arbeitsstelle Hochschuldidaktik aus organisatorischen Gründen Ihre Anmeldung mit der HfM Saar abgleicht.

🌐 Wichtige Webadressen:

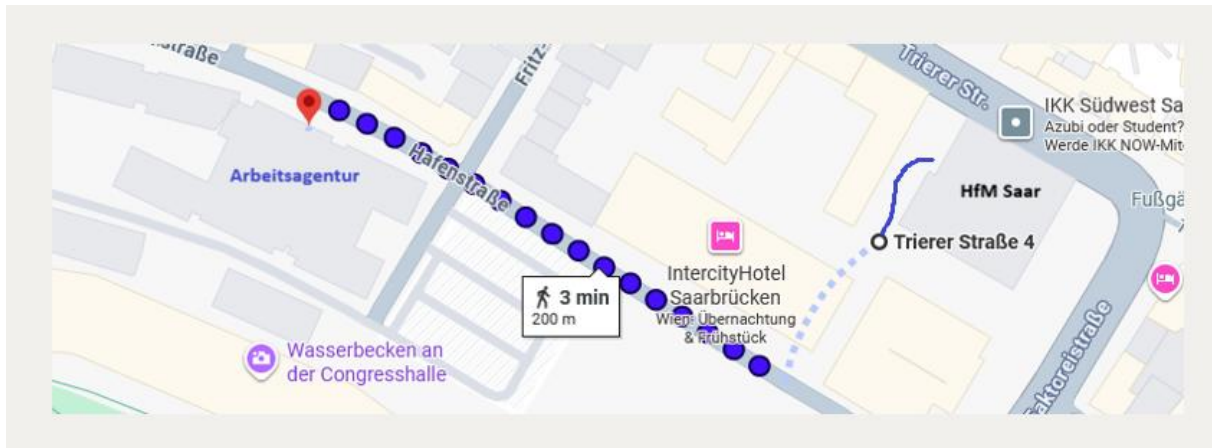
[Career Service der HfM Saar](#)

[Arbeitsstelle Hochschuldidaktik an der Universität des Saarlandes \(UdS\)](#)

[Anmeldung zu Veranstaltungen der Arbeitsstelle Hochschuldidaktik an der UdS](#)

Mensa

Eine Mensa gibt es an der HfM Saar seit dem Umzug in die Trierer Straße nicht mehr. Studierende können in der Kantine der Agentur für Arbeit zu einem vergünstigten Preis essen (3,65 € statt 7,50). Lehrende und Verwaltungsmitarbeitende können die Kantine ebenfalls nutzen (kein vergünstigter Tarif). Sie befindet sich in der Hafenstraße 18 (geöffnet 7-13 Uhr). Des Weiteren stehen im Schillerhof wie in der Trierer Straße Getränke- und Snackautomaten zur Verfügung.



Hardware und Software

Sollten Sie bestimmte Hard- und/oder Software benötigen, senden Sie bitte eine begründete Beschaffungsanfrage an die Kanzlerin (per Mail). Mitarbeiter des IT-Service melden sich nach Eintreffen der Lieferung bei Ihnen.

Dienstreise

Dienstreisen betreffen dienstliche Tätigkeiten (auch der Besuch von Weiterbildungsveranstaltungen gehört dazu) außerhalb der Hochschule. Bitte beachten Sie, dass diese vor Antritt schriftlich angeordnet oder genehmigt werden müssen. Nur so ist sichergestellt, dass Ansprüche im Falle von Dienst- oder Arbeitsunfällen bestehen und entstandene Reisekosten erstattet werden können. Einen entsprechenden [Antrag](#) finden Sie auf der Website der HfM. Ihren Dienstreiseantrag senden Sie per Mail oder reichen ihn in Papierform im Rektorat (Trierer Straße 2-4, 4. OG, Raum R-4.34) ein.

Das Abrechnungsformular mitsamt der dazugehörigen Belege geben Sie bitte zeitnah an die Personalabteilung weiter (per Mail oder persönlich möglich, bitte Anwesenheitszeiten beachten).

Wichtige Webadresse:

[Weitere wichtige Formulare für Lehrende](#)

Wichtige Kontaktinformationen:

[Kontaktdaten Rektorat](#)

[Kontaktdaten Personalabteilung](#)

Nebentätigkeit anmelden

Nebentätigkeiten sind vorab schriftlich bei der HfM Saar anzuzeigen. Nutzen Sie dafür bitte das auf der Website der Hochschule zur Verfügung gestellte [Formular](#) und senden Sie es an das Rektorat.

Wichtige Webadresse:

[Weitere wichtige Formulare für Lehrende](#)

Programmzettel für Ihren Klassenabend erstellen

Bitte senden Sie das Programm spätestens 3 Werktage vor dem Klassenabend zusammen mit der Angabe wie viele Ausdrucke Sie benötigen per Mail an beide (!) Mitarbeiter*innen der Öffentlichkeitsarbeit. Anzugeben ist das Programm in der vorgesehenen Reihenfolge mit folgenden vollständigen Angaben zu jedem Programmpunkt:

- Komponist (Vor- und Nachname)
- Lebensdaten
- Titel des Werks
- Ggf. Tonart und Opus- oder Werksverzeichnisnummer
- Satzbezeichnungen
- Vor- und Nachname der Interpretin bzw. des Interpreten
- Hinter den Namen das jeweilige Instrument (in Klammern)

Bitte senden Sie das Programm als Word-Datei und verzichten Sie auf Formatierungen jeder Art (keine Spalten, Einrückungen etc.). Bei fristgerechter Zusendung finden Sie die gewünschte Anzahl an Ausdrucken spätestens am Vormittag Ihres Klassenabends in Ihrem [Postfach](#) oder an der Pforte im Hauptgebäude (Trierer Straße 2-4).

Wichtiger Hinweis:

Fehlende oder fehlerhafte Daten können aus Zeitgründen von den Kolleginnen und Kollegen der Öffentlichkeitsarbeit nicht nachrecherchiert werden.

Beispiel für einen Programmzettel:

Antonio Vivaldi (1678-1741): Konzert e-Moll RV 484 für Fagott, Streicher und Cembalo

Allegro poco

Andante

Allegro

Tianyou Li (Fagott), David Rebull (Violoncello), Eri Tekeguchi (Cembalo)

PAUSE

Ludwig van Beethoven (1770 – 1827): Sonate in Es-Dur, op. 31/3

Allegro

Scherzo. Allegretto vivace

Menuetto. Moderato e grazioso

Presto con fuoco

Zhaobo Peng (Klavier)

Wichtige Kontaktinformationen:

[Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit](#)

Teil 3

Mitarbeiterinnen & Mitarbeiter

Beauftragte an der HfM Saar

Aufgabe	Name	Mail	Telefon
Datenschutzbeauftragter	David Pint	d.pint@hfm.saarland.de	96731-13
Brandschutzbeauftragter	Florian Meyer	f.meyer@hfm.saarland.de	96731-28
Sicherheitsbeauftragter	Alexander Lorch	a.lorch@hfm.saarland.de	96731-54
Gleichstellungsbeauftragte	Claudia Grzonka	c.grzonka@hfm.saarland.de	96731-18
stellv. Gleichstellungsbeauftragte	Sarah Borella	s.borella@hfm.saarland.de	96731-62
Vertrauensfrau der Schwerbehinderten	Anja Schuff	a.schuff@bildung.saarland.de	0681-501-7398
Vertrauensrat für Belange im Zusammenhang mit Machtmissbrauch und Diskriminierung		vertrauensrat@hfm.saarland.de	
Nachhaltigkeitsbeauftragter	David Pint	d.pint@hfm.saarland.de	96731-13

Personalvertretung

Aufgabe	Name	Mail	Telefon
Vorsitzender Personalrat	Alexander Lorch	a.lorch@hfm.saarland.de	96731-54
Stellvertretender Personalrat	Lukas Leiner	l.leiner@hfm.saarland.de	96731-61
Stellvertretende Personalrätin	Alexandra Raetzer	a.raetzer@hfm.saarland.de	96731-29

Dezernat 1: Personal und Haushalt

Sekretariat

Aufgabe	Name	Mail	Raum	Telefon
Sekretariat der Hochschulleitung	Mechthild Arend	m.arend@hfm.saarland.de	N-4.34	96731-14

Personalbüro

Aufgaben	Name	Mail	Raum	Telefon
- Personal - Haushalt	Christopher Linn	c.linn@hfm.saarland.de	N-4.32	96731-42
- Personal - Zuteilung Lehrbeauftragte	Andrea Detemple	a.detemple@hfm.saarland.de (ab November 2026)	N-4.32	96731-41

Finanzen

Aufgaben	Name	Mail	Raum	Telefon
- Haushaltsvollzug	Sabine Röttgerding	s.roettgerding@hfm.saarland.de	N-4.30	96731-19
- Gebäudemanagement - Vergabe - Beschaffung	Lukas Leiner	l.leiner@hfm.saarland.de	N-4.30	96731-61

Justizariat

Aufgaben	Name	Mail	Raum	Telefon
- Rechtsangelegenheiten - Datenschutz - Wahlen	David Pint	d.pint@hfm.saarland.de	N-4.27	96731-13

Assistenz Rektorat

Aufgaben	Name	Mail	Raum	Telefon
- Assistentin des Rektors - Gremienarbeit	Larissa Laub (ab November 2026)	l.laub@hfm.saarland.de	N-4.27	96731-11

Dezernat 2: Hochschulentwicklung

Stipendien, Stiftungen und ERASMUS+

Aufgaben	Name	Mail	Raum	Telefon
- Studierendenförderungen (Stipendien und finanzielle Unterstützung) - Stiftungen	Susanne Rech	s.rech@hfm.saarland.de	N-4.31	96731-16
- ERASMUS+	Thomas Wolter	t.wolter@hfm.saarland.de	N-4.26	96731-66

Veranstaltungsplanung

Aufgaben	Name	Mail	Raum	Telefon
- Gema - Mitarbeit Veranstaltungsmanagement	Holger Schories	h.schories@hfm.saarland.de	N-4.41	96731-38

Kommunikation, Öffentlichkeitsarbeit, Website

Aufgaben	Name	Mail	Raum	Telefon
- Website der HfM - Social Media - Betreuung Online-Portale - Info-Veranstaltungen	Alexandra Raetzer	a.raetzer@hfm.saarland.de	N-4.26	96731-29
- Veranstaltungsprogramm - Vorlesungsverzeichnis - Pressearbeit - Mediengestaltung	Thomas Wolter	t.wolter@hfm.saarland.de	N-4.26	96731-66

Qualitätsmanagement

Aufgaben	Name	Mail	Raum	Telefon
- Evaluation: Durchführung und Auswertung	Natascha Wagner	n.wagner@hfm.saarland.de	N-4.28	96731-72
- Qualitätssicherung - Akkreditierung - Studiengangsentwicklung - Onboarding Lehrende	Sarah Borella	s.borella@hfm.saarland.de	N-4.28	96731-62

Career Service

Aufgaben	Name	Mail	Rau	Telefon
Organisation und Durchführung von Weiterbildungsveranstaltungen für Studierende	Anja Littera	a.littera@hfm.saarland.de	N-3.14	96731-60

Dezernat 3: Technik

Technischer Dienst

Aufgaben	Name	Mail	Durchwahl
- Haustechnik - Veranstaltungsvorbereitung - Bühnenbau - Schlüsselvergabe - Material- und Instrumententransporte	Alexander Lorch	a.lorch@hfm.saarland.de	96731-50 oder -54
	Nico Noß	n.noss@hfm.saarland.de	96731-50 oder -52
	Florian Meyer	f.meyer@hfm.saarland.de	96731-50 oder -28

Veranstaltungstechnik

Aufgaben	Name	Mail	Durchwahl
- Veranstaltungstechnik - Bühnen-, Ton- und Lichttechnik - Aufnahmestudio	Leo Kwandt	l.kwandt@hfm.saarland.de	96731-32

Instrumente und Lehrräume

Aufgaben	Name	Mail	Durchwahl
- Instrumentenausleihe - Raumbuchungen - Terminvereinbarungen Klassenabende	Melitta Schwarz	m.schwarz@hfm.saarland.de	96731-21
- Instrumentenwartung - Instrumententransport	Hyokyum Kim	h.kim@hfm.saarland.de	96731-33

Informationstechnologie

Aufgaben	Name	Mail	Durchwahl
- IT-Infrastruktur (Geräte, Programme, Lizenzen) - Kopierkarten	Jo Ravlic	j.ravlic@hfm.saarland.de	96731-22

Studierendenverwaltung

Aufgaben	Name	Mail	Raum	Telefon
Prüfungsamt	Sabine Jung	s.jung@hfm.saarland.de	N-3.27	96731-27
- Prüfungsamt - Eignungsprüfungen	Barbara Hartz	b.hartz@hfm.saarland.de	N-3.27	96731-48
Studierendenservice	Alexander Wagemann	a.wagemann@hfm.saarland.de	N-3.27	96731-24

Bibliothek

Aufgaben	Name	Mail	Raum	Telefon
- Bibliotheksleitung - Ausleihe - Medienbeschaffung	Claudia Grzonka	c.grzonka@hfm.saarland.de	N-3.15	96731-18

Pforte, Poststelle

Aufgaben	Name	Mail	Raum	Telefon
- Pforte - Poststelle Haupthaus	Georg Krämer	g.kraemer@hfm.saarland.de	N-4.42	96731-0 oder -77
- DMS - Poststelle Nebengebäude	Annette Scheller	a.scheller@hfm.saarland.de		96731-37

Teil 4

Dokumente

&

Informationen

Im letzten Abschnitt dieses Leitfadens möchten wir Ihnen noch einige Informationen in Form von Flyern, Handreichungen u.ä. mitgeben. Sie finden diese auch auf der Website der HfM Saar, aber der Vollständigkeit halber gebündelt hier im Anhang. Diese Sammlung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sie wird regelmäßig geprüft und wenn notwendig ergänzt. (Stand: Mai 2026)

Des Weiteren empfehlen wir zur Lektüre:

- Konzept für chancengleiche Teilhabe an der HfM Saar
- Gleichstellungskonzept der HfM Saar
- QM-Konzept der HfM Saar
-

Abrufbar sind diese Dokumente unter <https://www.hfmsaar.de/qualitaetsmanagement>.

Dort finden Sie auch Informationen zur Evaluation der Lehre und Auswertungen der Bewerber*innen-Befragungen (nach Anmeldung).

Wichtige Formulare finden Sie unter <https://www.hfmsaar.de/formulare-2>.

Studiengangübergreifende Ordnungen sind hier herunterladbar: https://www.hfmsaar.de/ge-setze_ordnungen.

Inhalt des Anhangs:

Grundsatzpapier gegen sexuelle Diskriminierung und sexuelle Belästigung

Infoblatt Psychosoziale Beratungsstelle (PSB)

Informationen zur Evaluation

Definition der Lehrveranstaltungsstunde

Code of Conduct (ausstehend)

Grundsatzpapier der HfM Saar gegen sexualisierte Diskriminierung und sexuelle Belästigung

Der Senat der HfM Saar hat in seiner Sitzung am 13.06.2018 folgende Erklärung verabschiedet:

Auch Hochschulen sind aufgrund der bestehenden Betreuungs- und Abhängigkeitsverhältnisse anfällig für verschiedene Formen des Machtmissbrauchs. Diese Formen in ihrer gesamten inhaltlichen Breite sollen in einer späteren Stellungnahme der HfM Saar thematisiert werden.

Im Gleichklang mit der Empfehlung der Mitgliederversammlung der Hochschulrektorenkonferenz (HRK) vom 24.04.2018 positioniert sich der Senat der HfM Saar hier ausdrücklich gegen sexuelle Belästigung und sexuellen Missbrauch insbesondere durch sexualisierte diskriminierende und degradierende Handlungen und Verhaltensweisen. Solche sexualisierten diskriminierenden und degradierenden Handlungen und Verhaltensweisen kommen besonders in folgenden Ausprägungen vor:

- Sexualisierte Diskriminierungen (Herabsetzung oder Benachteiligung aufgrund des Geschlechts, der sexuellen Orientierung oder der Gender-Identität);
- Sexuelle Belästigung (verbale und körperliche Übergriffe auf die Person);
- Sexuelle Gewalt (Nötigung und Vergewaltigung).

Erlebte sexuelle Übergriffe können weitreichende und nicht selten langanhaltende körperliche, psychische und ökonomische Auswirkungen auf Betroffene haben und Gesundheit, Lebensqualität und Leistungsfähigkeit und die Verwirklichung beruflicher Chancen erheblich mindern. Dies wirft die Frage nach der Verantwortlichkeit der Hochschule im sozialen Problemfeld der Missbrauchserfahrungen auf. Die Hochschule stellt sich dieser Verantwortung.

Gerade auch im Hochschulkontext besteht eine besondere Verwundbarkeit, denn es existieren sowohl im Studium als auch in der Qualifikationsphase besondere Abhängigkeitsverhältnisse. Dies kann zum Beispiel durch die Identität von Betreuung und Vorgesetztenfunktion hervorgerufen werden und sich auch auf die künstlerische und wissenschaftliche Gemeinschaft außerhalb der Hochschule auswirken. Die Hochschule muss hier, aber auch beim technisch-administrativen sowie beim künstlerischen und wissenschaftlichen Personal, ihre Strukturen so ausgestalten, dass die Gefahr von Machtmissbrauch durch hierarchische Strukturen minimiert wird. Das gleiche gilt im Verhältnis von Studierenden untereinander.

Hochschulen müssen alle, die am Hochschulleben beteiligt sind, bestmöglich vor sexistischer Diskriminierung, sexueller Belästigung und sexueller Gewalt schützen.

Alle sind dazu aufgerufen eine im Alltag gelebte Kultur des Respekts und der Wertschätzung als unabdingbaren Maßstab ihres Handelns zugrunde zu legen.

Zusätzlich müssen Richtlinien verabschiedet werden, die einen respektvollen und professionellen Umgang miteinander verlangen. Sensibilisierungs- und Präventivmaßnahmen müssen etabliert, Verstöße klar sanktioniert und Anlaufstellen für Betroffene vorgesehen werden. Die Hochschule bietet dauerhaft Beratung für Betroffene und ihre Vertrauenspersonen an. Erste Anlaufstellen sind klar und hochschulweit zu kommunizieren. Betroffene werden ermutigt, sich bei sexualisierter Diskriminierung und Gewalt an diese Stellen zu wenden.

Konkrete Beschwerden können auch an alle Personen mit Leitungs- und Aufsichtsfunktion an der Hochschule gerichtet werden. Die/der Gleichstellungsbeauftragte und die psychologische Beratungsstelle der Universität des Saarlandes können u. a. erste Ansprechpartnerinnen oder Ansprechpartner für eine vertrauliche Beratung sein und begleiten gegebenenfalls durch das Verfahren.

Die HfM Saar ist besonders in der Pflicht, für eine Hochschule als gewaltfreien Raum einzutreten, in der man sich frei bewegen kann und nicht besonderen Gefahren durch hierarchische Strukturen ausgeliefert ist.

Saarbrücken, 13.06.2018

gez. Wolfgang Mayer

Prof. Wolfgang Mayer
Rektor



PSYCHOSOZIALE BERATUNGSSTELLE

des Studierendenwerk Saarland

Die Psychosoziale Beratungsstelle (PSB) bietet allen Bediensteten des Landes* die Möglichkeit, rasch und unbürokratisch Hilfe zu erhalten. Die Beratung ist für Sie kostenfrei, das Saarland trägt die Kosten. Das Team der Beratungsstelle besteht aus Psychologen/Psychologinnen, die über ein breites Spektrum an beraterischen und therapeutischen Methoden verfügen. Alle Mitarbeitenden unterliegen der Schweigepflicht.

* Mit Ausnahme der Mitarbeitenden der Vollzugspolizei, die durch einen eigenen psychologischen Dienst betreut werden.

PSYCHOLOGISCHE BERATUNG UND KRISENINTERVENTION WIRD ANGEBOTEN BEI PERSÖNLICHEN UND/ODER BERUFLICHEN PROBLEMEN, z. B.

- Unzufriedenheit mit der persönlichen und/oder beruflichen Situation
- geringem oder schwankendem Selbstwertgefühl
- depressiven Verstimmungen
- Ängsten
- Burnout
- sexuellen Problemen
- psychosomatischen Beschwerden
- Partnerschafts- und Familienkonflikten
- Problemen bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Überforderung durch hohe Arbeitsbelastung
- Probleme mit Vorgesetzten oder Kollegen/Kolleginnen
- Mobbing

TERMINE
Die Terminvereinbarung
über das Sekretariat ist
telefonisch und
per E-Mail möglich.

Ein erstes Gespräch bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre Problemlage zu beschreiben. Gemeinsam wird – in diesem oder auch weiteren Gesprächen – erarbeitet, welche Ziele sinnvoll erscheinen und welche Form der Unterstützung Ihrer Fragestellung gerecht wird. Grundsätzlich geht es darum, Sie in Ihrer individuellen Problemlage zu verstehen und Ihnen zu helfen, eigene Lösungswege zu finden.

Um dringenden Nachfragen kurzfristig gerecht werden zu können, bietet die PSB einmal wöchentlich eine OFFENE TELEFONSPRECHSTUNDE an. Sie können uns in dieser Zeit ohne Voranmeldung für ein erstes kurzes Gespräch kontaktieren.

KONTAKT UND ANMELDUNG

Psychosoziale Beratungsstelle
des Studierendenwerk Saarland

Campus Saarbrücken | Gebäude B 6.3 (Obergeschoss)
Telefon 0681 302-2511
Mail psb@stw-saarland.de

www.stw-saarland.de/de/Beratung/Psychosoziale-Beratungsstelle



ÖFFNUNGSZEITEN SEKRETARIAT

Montag bis Freitag 9:00 – 12:30 Uhr

Offene Telefonsprechstunde:
Dienstags 10:00 – 11:00 Uhr

Sehr geehrte Lehrende,

gemäß §3 MhG sollen Leistungen insbesondere in Forschung und Lehre, bei künstlerischen Entwicklungsvorhaben, bei der Förderung des künstlerischen Nachwuchses und der Gleichstellung von Frauen und Männern regelmäßig evaluiert werden. **Alle Mitglieder der Hochschule haben die Pflicht, dabei mitzuwirken.**

Warum evaluieren?

- ➔ Lehrende erhalten - wenn datenschutzrechtlich möglich - ein individuelles Feedback zur Einschätzung der Lehrqualität durch die Studierenden,
- ➔ Lehrevaluation eröffnet Raum für Dialog zwischen Lehrenden und Studierenden und fördert den reflektierten Austausch über Lehr- und Lernprozesse,
- ➔ Lehrende leisten mit ihrer Teilnahme an der Lehrevaluation einen wichtigen Beitrag zur Qualitätssicherung und -entwicklung an der Hochschule,
- ➔ Lehrende können mit ihrer Teilnahme und aus der Lehrevaluation herausgearbeiteten Ergebnissen aktiv an der Weiterentwicklung und Gestaltung von Studienstrukturen mitarbeiten – Lehrevaluation als Mittel der Partizipation für Studierende und Lehrende.

Umsetzung an der HfM Saar

Nach Beschluss des Senats vom 09.02.2022 soll ein regelmäßiger Turnus zur Durchführung der Evaluationen umgesetzt werden. Geplant ist die Durchführung im jeweiligen Semester anhand des Nachnamens der Lehrenden:

SoSe 2024	WiSe 2024/25	SoSe 2025	WiSe 2025/26	SoSe 2026	WiSe 2026/27
A	B	C	D	A	B
E	F	G	H	E	F
I + K	J	-	L	I + K	J
M	N	O	P	M	N
Q	R	S	T	Q	R
U	V	W	X + Y + Z	U	V

Natürlich ist eine freiwillige Evaluation von Veranstaltungen jederzeit möglich.

Die Befragung wird auf Basis eines standardisierten Fragebogens durchgeführt. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit **bis zu 5 Fragen Ihrer Wahl zu ergänzen**, sofern der Fragebogen nicht Ihren Bedarf deckt.

Zusätzlich zur standardisierten Lehrveranstaltungsevaluation bietet die HfM Saar ein qualitatives gesprächsbasiertes Evaluationsverfahren an, das sich auch zur Zwischenbilanzierung in der Semestermitte eignet. Dieses **TAP (Teaching Analysis Poll)** ist für Gruppengrößen bis ca. 20 Personen und für den Einzelunterricht geeignet. Wenn Sie die Durchführung eines TAP wünschen, wenden Sie sich bitte an das Qualitätsmanagement der HfM Saar. Weitere Informationen zum TAP finden Sie hier: <https://www.uni-bielefeld.de/einrichtungen/zll/hdle/evaluation/tap/>

Anmeldung der LVE?

In den ersten Wochen des Semesters erhalten Sie per E-Mail eine Einladung zur Lehrveranstaltungsevaluation. Bitte füllen Sie das Dokument mit den entsprechenden Daten aus und senden Sie es an die [für Evaluation zuständige Stelle](#) zurück.

Durchführung der LVE?

Es gibt verschiedene Ansätze zur Durchführung:

- **Online über Qualitätsmanagement:** Sie teilen der [Stelle für Evaluation](#) die E-Mail-Adressen der Studierenden mit, die Studierenden werden direkt vom System EvaSys kontaktiert (vgl. Anmeldeformular im Anhang). Jede*r Studierende wird über das System auch an die Teilnahme erinnert, sollte sie nicht zeitnah erfolgen.
- **Online über Lehrende:** Die oder der Lehrende sendet eigenständig den Link zur Evaluation an die Studierenden (per Mail). Die Durchführung ist auch online direkt im Unterricht möglich, dazu kann ein QR-Code zum schnellen Zugang zum Fragebogen zur Verfügung gestellt werden. Bei dieser Variante ist die Lehrperson selbst für die Erinnerung der Studierenden an die noch ausstehende Lehrevaluation verantwortlich.
- **Paper/Pencil:** Die oder der Lehrende erhält vor der zu evaluierenden Veranstaltung einen Umschlag mit einem Deckblatt und den Fragebögen ins Postfach. Die ausgefüllten Fragebögen können im verschlossenen Umschlag ins Postfach Nr. 68 eingeworfen werden oder direkt im Büro der Mitarbeiterin für Evaluation in Raum N 4.28 (Trierer Straße 2-4) abgegeben werden.

Wichtig: Bitten Sie aus Datenschutzgründen eine*n Studierende*n, die Evaluationsbögen einzusammeln und diese ins Postfach zu werfen bzw. im Büro in der Trierer Straße abzugeben.

Empfehlung

Aufgrund der „Flut“ an Evaluationen, die zu Semesterende auf die Studierenden zukommen kann, ist es empfehlenswert die Evaluationen während des Unterrichts in den letzten drei Semesterwochen durchzuführen. Geben Sie den Studierenden im Laufe der Lehrveranstaltung ca.10-15 Minuten Zeit, sodass diese die Evaluation entweder online oder papierbasiert ausfüllen können. Hierbei erhalten Sie erfahrungsgemäß die meisten Rückmeldungen.

Auswertung der LVE?

Wenn Sie die papierbasierten Fragebögen direkt nach der Durchführung ins Postfach einwerfen lassen, erhalten Sie die Auswertung i.d.R. spätestens innerhalb der 3 darauffolgenden Werktage.

Bei der Online-Variante erhalten Sie die Auswertung schnellstmöglich nach Erreichen der Teilnehmerzahl der Veranstaltung bzw. wenn nicht mehr zu erwarten ist, dass weitere Rückmeldungen eintreffen. Der genaue Zeitraum ist abhängig davon, wann die Rückmeldungen eintreffen.

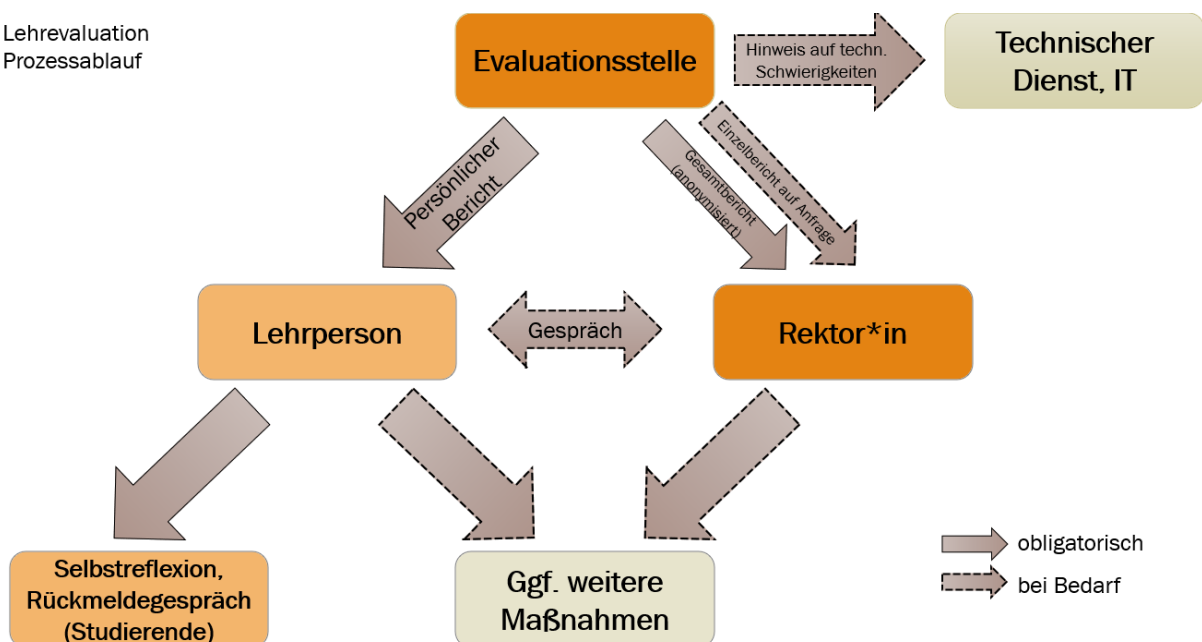
Die Auswertung erfolgt DSGVO-konform.

Kleine Gruppen

Die Auswertung einer Evaluation ist aufgrund des Datenschutzes erst möglich, wenn die Teilnehmerzahl > 4 ist. Sollte die Teilnehmerzahl geringer sein, besteht die Möglichkeit, z.B. einen längeren Zeitraum zu betrachten und die Veranstaltung über 2-3 Semester zu evaluieren oder auch eine Dozierendenevaluation (mehrere Veranstaltungen können zusammengefasst werden) zu erstellen.

Ablauf Ergebnisweitergabe bei Lehrveranstaltungsevaluationen

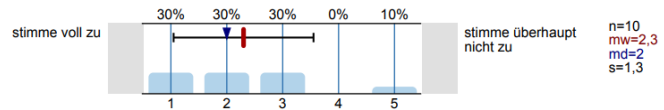
Lehrevaluation
Prozessablauf



Hilfestellung zum Lesen der Evaluationsergebnisse

Histogramme (relative Werte)

Mit den Anforderungen der Veranstaltung kam ich gut zurecht.



Säulendiagramme (absolute Werte)

Die Modulbeschreibungen waren für mich verständlich



N = Anzahl der Studierenden, die eine Frage beantwortet haben

mw = arithmetisches Mittel/Mittelwert: wird errechnet aus den summierten Antwortwerten, geteilt durch die Anzahl an Antworten,
z.B. $(3 \times 1 + 3 \times 2 + 3 \times 3 + 5) / 10 = 2,3$

md = Median (teilt die Werte einer Messreihe in zwei Hälften),
z.B. (s.u.) 1 1 1 2 2 (-) 2 3 3 3 5 = 2

s = Standardabweichung: Die Standardabweichung gibt an, wie stark Daten (im Durchschnitt) von einem Mittelwert abweichen.
z.B. $mw = 2,3$; $s = \sqrt{((1-2,3)^2 + (1-2,3)^2 + (1-2,3)^2 + (2-2,3)^2 + (2-2,3)^2 + \dots + (5-2,3)^2) / 10} = 1,3$

Interpretation der Evaluationsergebnisse

Evaluationsergebnisse sollten Sie im Rahmen der Qualitätssicherung und -entwicklung in Studium und Lehre als Mittel zur Reflexion Ihres Unterrichts nutzen, aber auch als Gesprächsgrundlage für den Austausch mit Ihren Studierenden (Gruppengespräche). Lehrevaluation dient nicht der Kontrolle der Lehrenden, sondern als Instrument der Sachstandsmessung über die Angemessenheit von Studieninhalten, das Erreichen von Lernzielen und Rückmeldungen zu ihrer pädagogischen Vermittlung.

Bitte verstehen Sie vermeintlich „kritische“ Rückmeldungen nicht als persönliche Kritik, sondern als Anregungen zur Weiterentwicklung Ihrer Lehre. Positive Rückmeldungen dürfen Sie im Gegenzug gerne als ausdrückliche Wertschätzung Ihrer Arbeit verstehen.

Sollten Sie Beratungsbedarf feststellen, kontaktieren Sie gerne die Prodekan*innen und/oder die Dekanin oder den Dekan Ihres Fachbereichs. Auch die Hochschulleitung steht für Beratungsgespräche zur Verfügung. Konkrete Angebote finden Sie außerdem bei der Arbeitsstelle Hochschuldidaktik an der Universität des Saarlandes (<https://www.uni-saarland.de/einrichtung/zell/arbeitsstelle-hochschuldidaktik.html>).

Bei Fragen zur Lehrevaluation wenden Sie sich gerne an die zuständigen Mitarbeiter*innen für Evaluation und Qualitätsmanagement der HfM Saar! Die Kontaktdaten finden Sie unter <https://www.hfmsaar.de/qualitaetsmanagement>.

Anmeldung zur Lehrveranstaltungsevaluation

Name Lehrperson:

Titel der Lehrveranstaltung / Projekttitle / Klasse	Vorlesung/Seminar/ Proseminar/Übung/ Praktikum/AG/ sonstiges	Anzahl Studierende	Durchführung online oder papierbasiert?	Wenn online, Versand durch QM oder Lehrende*n?	E-Mailadressen der Studierenden (falls online und Versand durch QM)	Zusätzliche Fragen (max. 5 Fragen) + Antwortformat (offene Textantwort, Skala von 1 bis 5, Mehrfachantwort, Einfachantwort usw.)	Datum geplante Durchführung

Definition der Lehrveranstaltungsstunde

Anpassung an die Verordnung über Lehrverpflichtung an den staatlichen Hochschulen des Saarlandes (LVVO) vom 25. April 2018 geändert durch das Gesetz vom 10. April 2019

Darin heißt es in § 2 Lehrverpflichtung:

(2) Der Umfang der Lehrveranstaltung wird in Lehrveranstaltungsstunden (LVS) ausgedrückt.

(3) Eine Lehrveranstaltungsstunde umfasst mindestens 45 Minuten Lehrzeit je Woche der Vorlesungszeit des Semesters. Bei künstlerischem Einzel- und Gruppenunterricht umfasst eine Lehrveranstaltungsstunde 60 Minuten.

Nach § 1 der LVVO gilt diese jedoch nur für hauptberuflich tätige wiss. und künstl. Personal an den Hochschulen des Landes.

Um eine Gleichheit in der Dauer der Lehre für die Studierenden sowie eine Einheitlichkeit in der Abrechnung von Lehreinheiten der Lehrbeauftragten zu gewährleisten hat die Hochschulleitung die Fächer der HfM Saar nach Dauer der LVS eingeteilt. Sowohl die Zuteilung von Studierenden zu den Lehrenden als auch die Abrechnung der Lehraufträge wird zukünftig ausschließlich über die zu unterrichtende bzw. die unterrichtete Lehreinheit erfolgen.

Hierbei werden künstlerisch/praktische Lehre mit 60 Minuten und zumeist theoretisch ausgerichtete Fächer mit 45 Minuten. Daraus folgt nachstehende Listung:

LVS mit 60 Minuten	Lehre im Bereich:
1 SWS entspricht in diesen Fächern einer Lehrveranstaltungsstunde von 60 Minuten	Künstlerischer Hauptfachunterricht
	Künstlerischer Kernbereich
	Künstlerisches Nebenfach
	Künstlerisches Nebeninstrument
	Ensemble, Combo
	Kammermusik
	Chor und Orchester
	Schulpraktisches Klavier- und Gitarrenspiel
	Szenische Arbeit
	Köperarbeit
	Stimme

LVS mit 45 Minuten	Lehre im Bereich:
1 SWS entspricht in diesen Fächern einer Lehrveranstaltungsstunde von 45 Minuten	Musiktheorie
	Musikwissenschaft
	Musikpädagogik
	Fachdidaktik Theorie
	Fachdidaktik Praxis
	Tanzdidaktik
	Berufskunde/Musikpolitik etc.

HfM SAAR **TERMINPLANUNG**

Zeit für Musik.

STAND: 10. JUNI 2025

Semester	Lehrveranstaltungen	Eignungsprüfungen	Abschlussprüfungen 1. Woche	Abschlussprüfungen 2. Woche	Jahreswechsel (vorlesungsfrei)
Wintersemester 2025/26	20.10.25-13.02.26	19.01.-22.01.26	16.02.-20.02.26	23.03.-27.03.26	22.12.25-02.01.26
Sommersemester 2026	13.04.26-17.07.26	18.05.-22.05.26 Lehramt: 11.05.-13.05.26	20.07.-24.07.26	21.09.-25.09.26	
Wintersemester 2026/27	12.10.26-05.02.27	18.01.-21.01.27	08.02.-12.02.27	08.03.-12.03.27	21.12.26-01.01.27
Sommersemester 2027	05.04.27-09.07.27	10.05.-14.05.27 Lehramt: 03.05.-05.05.27	12.07.-16.07.27	13.09.-17.09.27	-
Wintersemester 2027/28	18.10.27-11.02.28	17.01.-20.01.28	14.02.-18.02.28	13.03.-17.03.28	20.12.-31.12.28
Sommersemester 2028	10.04.28-14.07.28	15.05.-19.05.28 Lehramt: 08.05.-10.05.28	17.07.-21.07.28	18.09.-22.09.28	-
Wintersemester 2028/29	16.10.28-09.02.29	22.01.-25.01.29	12.02.-16.02.29	12.03.-16.03.29	27.12.28-05.01.29

gez. Prof. Hans Peter Hofmann